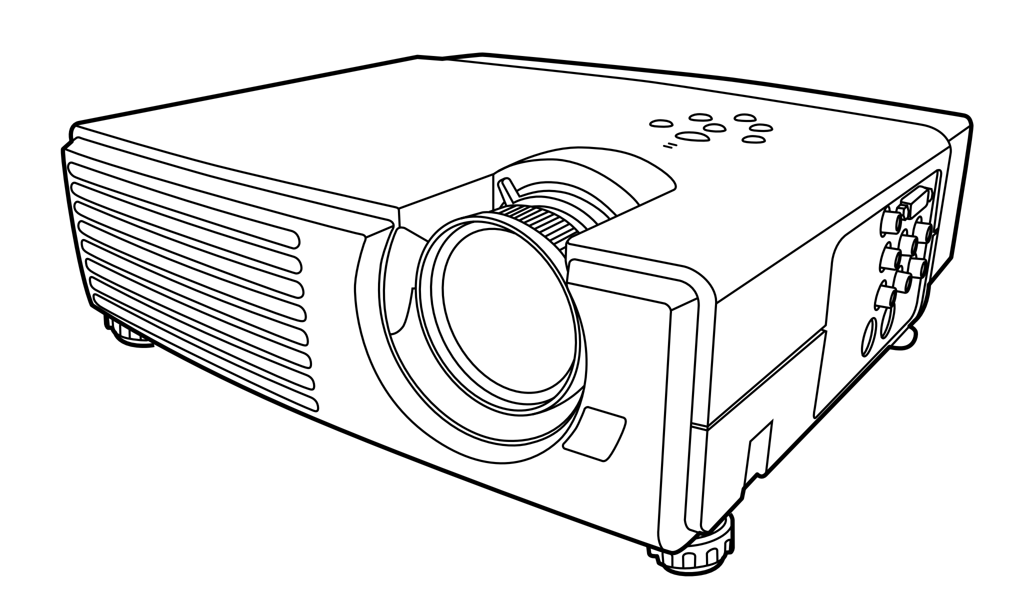
TOSHIBA

Bedienungshandbuch

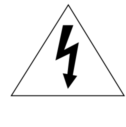
HEIMPROJEKTOR

TDP-MT500

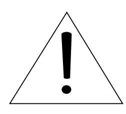


SICHERHEITSVORSICHTSMASSNAHMEN





Das Aufleuchten des Blitzes mit dem Pfeilsymbol im gleichseitigen Dreiecks ist dazu da, den Benutzer zu warnen, wenn unisolierte “gefährliche Spannung” innerhalb des Produktgehäuses herrscht, die groß genug ist, um das Risiko eines Elektroschocks herbeizuführen.



Das Ausrufezeichen im gleichseitigen Dreieck ist dazu da, den Benutzer auf wichtige Betriebs- und Wartungs- (Service) Anweisungen in der dem Gerät beigefügten Literatur hinzuweisen.

WARNHINWEIS: SETZEN SIE DIESES GERÄT WEDER REGEN NOCH FEUCHTIGKEIT AUS, UM DIE GEFAHR EINES BRANDS BZW. EINES ELEKTROSCHOCKS ZU REDUZIEREN. IM INNERN DES GEHÄUSES LIEGT GEFÄHRLICHE HOCHSPANNUNG AN. DAS GEHÄUSE NICHT ÖFFNEN. LASSEN SIE WARTUNGSARBEITEN AN DEM GERÄT LEDIGLICH DURCH QUALIFIZIERTES PERSONAL DURCHFÜHREN.

Warnhinweis nur für die USA: Die Handhabung des Netzkabels dieses Produkts oder anderer Kabel, die mit Zubehörteilen dieses Produkts geliefert werden, wird Sie der Auswirkung von Blei aussetzen; einem chemischen Stoff, der nach Kenntnis des Staats Kalifornien Geburtsschäden oder andere reproduktive Schäden verursachen kann. ***Waschen Sie sich nach der Handhabung der Kabel die Hände.***

FCC-ANMERKUNG: Dieses Gerät wurde in Übereinstimmung mit Abschnitt 15 der FCC-Vorschriften (Behörde für das Fernmeldewesen in den USA) geprüft; es wird bestätigt, daß die gemessenen Werte den Grenzwerten für ein Digital-Gerät der Klasse B entsprechen. Diese Grenzwerte wurden so festgelegt, daß ein angemessener Schutz gegen Störgeräusche bei Verwendung in einer Privatwohnung gewährleistet ist. Dieses Gerät erzeugt und verwendet Hochfrequenz-Energie, die unter Umständen abgestrahlt werden kann. Wenn das Gerät nicht in Übereinstimmung mit dieser Anleitung installiert und betrieben wird, können diese Strahlen eine Beeinträchtigung des Funkverkehrs verursachen. Es besteht allerdings keine Garantie, daß diese Störstrahlung bei einer bestimmten Installationsweise nicht auftritt. Wenn dieses Gerät Störungen beim Empfang von Radio- oder Fernsehprogrammen verursacht - was durch Ein- und Ausschalten des Geräts überprüft werden kann - wird dem Benutzer empfohlen, die Störstrahlung durch eine bzw. alle der nachfolgend aufgeführten Maßnahmen zu eliminieren:

- Die Empfangsantenne neu ausrichten oder an einer anderen Stelle montieren.
- Den Abstand zwischen Gerät und Empfängerteil vergrößern.
- Das Gerät an einem anderen als dem Stromkreis anschließen, der zur Stromversorgung des gestörten Empfangsgeräts dient.
- Einen Fachhändler oder erfahrenen Radio-/Fernsehtechniker zu Rate ziehen.

WARNHINWEIS: An dieser Ausrüstung vorgenommene Änderungen bzw. Modifikationen, die nicht ausdrücklich von Toshiba oder durch von Toshiba bevollmächtigte Parteien genehmigt wurden, können die Berechtigung des Benutzers zum Betrieb des Geräts ungültig werden lassen.

Verwenden Sie das mit dieser Ausrüstung mitgelieferte Kabel RS-232C und das Mini D-SUB 15P - DVI Umwandlungskabel, damit die Interferenzen innerhalb des Grenzwerts einer Geräts der Klasse B entsprechend den FCC (oberste US-Funkbehörde) Einstufungen bleiben.

Nur für KANADA Hinweis: Dieses digitale Gerät der Klasse B stimmt mit der ICES-003 von Kanada überein.

WARNHINWEIS
Verwenden Sie das spezielle mitgelieferte Netzkabel. Die Verwendung anderer Netzkabel kann unter Umständen zu Interferenzen beim Radio- und Fernsehempfang führen.

Das Gerät muss geerdet werden.

VORSICHT
Nicht zum Einsatz in einem Computerraum geeignet, wie festgelegt in der Norm zum Schutz Elektronischer Computer/Datenverarbeitungsgeräte, ANSI/NFPA 75.

Bei der Verwendung des Projektors in Europa
KONFORMITÄTSERKLÄRUNG
Dieser Heimprojektor stimmt mit den Anforderungen der EG Richtlinie 89/336/EEC “EMC Richtlinie” geändert als Richtlinie 93/68/EEC und 73/23/EEC “Niederspannungs-Richtlinie” wie nachgetragen durch Richtlinie 93/68/EEC überein.

WARNHINWEIS
Verwenden Sie das mitgelieferte RS-232C Kabel und das Mini D-SUB 15P - DVI Umwandlungskabel mit diesem Gerät, um die Interferenz innerhalb der Grenzen von EN55022 Klasse B zu halten. Verwenden Sie das abgeschirmte DVI-Kabel mit diesem Gerät, um die Interferenz innerhalb der Grenzen von EN55022 Klasse B zu halten. Beachten Sie bitte die WARNHINWEISE.

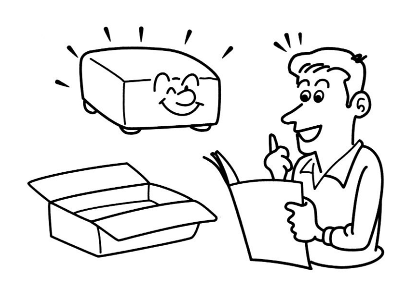
WICHTIGE SICHERHEITSHINWEISE

VORSICHT: BITTE LESEN UND BEACHTEN SIE ALLE WARNHINWEISE UND ANWEISUNGEN IN DIESER BEDIENUNGSANLEITUNG UND AM PROJEKTOR. BEWAHREN SIE DIESE BEDIENUNGSANLEITUNG AUF, UM SIE IMMER ZU RATE ZIEHEN ZU KÖNNEN.

Dieser Projektor wurde entwickelt und hergestellt, um die persönliche Sicherheit zu gewährleisten. Unsachgemäße Verwendung kann zu Elektroschock und Brandgefahr führen. Die im Projektor eingebauten Sicherheitsvorrichtungen schützen Sie, wenn Sie für die Installation, Benutzung und Wartung des Geräts die nachfolgend beschriebenen Verfahren einhalten. Dieser Projektor ist vollständig transistorisiert und enthält keinerlei Teile, die durch den Benutzer repariert werden können.

1. Bedienungsanleitung durchlesen

Lesen Sie sich nach dem Auspacken dieses Projektors sorgfältig die Bedienungsanleitung durch und befolgen Sie die Bedienungsanweisungen und alle sonstigen Anweisungen.



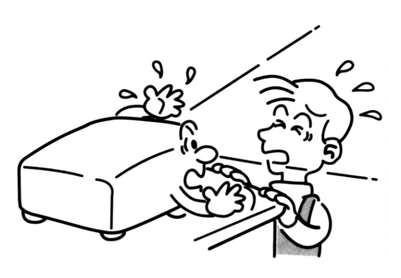
2. Stromquellen

Dieses Produkt darf lediglich Stromquellen betrieben werden, die auf dem Typenschild angegebenen sind. Falls Sie sich nicht sicher sind, über welche Stromversorgungsart Ihre Wohnung verfügt, wenden Sie sich entweder an Ihren Händler oder an Ihr örtliches Stromversorgungsunternehmen.



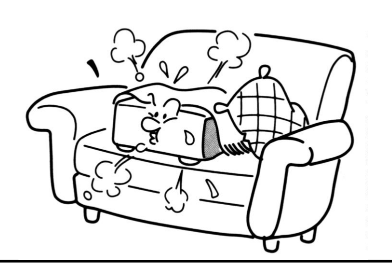
3. Lichtquelle

Schauen Sie nicht in die Linse, während die Lampe an ist. Das starke Licht der Lampe kann Ihre Augen verletzen oder Ihre Sicht beeinträchtigen.



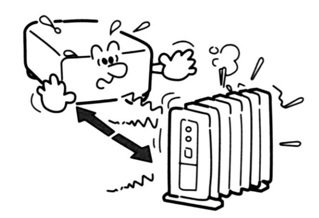
4. Belüftung

Die Öffnungen im Gehäuse dienen der Belüftung und gewährleisten so den zuverlässigen Betrieb des Produkts und schützen es vor Überhitzung; diese Öffnungen dürfen weder blockiert noch abgedeckt werden. Die Öffnungen dürfen nicht blockiert werden, indem das Produkt beispielsweise auf ein Bett, Sofa, Kissen oder auf eine ähnliche Unterlage gestellt wird. Dieses Produkt darf nicht in eine eingebaute Installation wie zum Beispiel ein Bücherregal oder ein sonstiges Gestell gestellt werden, es sei denn, es wurde für eine ordnungsgemäße Belüftung gesorgt und die Herstellerhinweise befolgt.



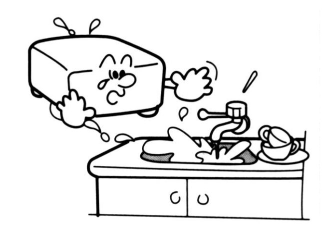
5. Hitze

Das Produkt darf nicht in der Nähe von Heizquellen wie zum Beispiel Heizkörpern, Wärmetauschern, Öfen, oder sonstigen wärmeerzeugenden Geräten (einschließlich Verstärkern) aufgestellt werden.



6. Wasser und Feuchtigkeit

Verwenden Sie dieses Produkt nicht in der Nähe von Wasser.
- beispielsweise neben einer Badewanne, einem Waschbecken, einer Küchenspüle, einem Waschkessel, in einem feuchten Kellerraum, neben einem Schwimmbecken usw.



7. Reinigen

Ziehen Sie vor der Reinigung dieses Produkts den Netzstecker aus der Steckdose. Verwenden Sie keine flüssigen Reinigungsmittel und keine Aerosolreiniger.
Verwenden Sie ein weiches Tuch zum Reinigen.



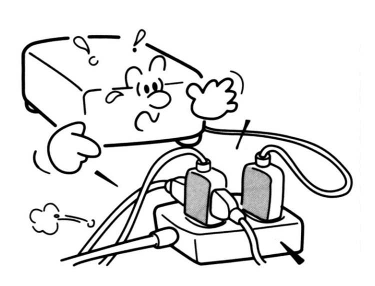
8. Netzkabelschutz

Netzkabel sollten so verlegt werden, dass nicht auf sie getreten werden kann und sie nicht von Gegenständen eingedrückt werden können, die auf ihnen abgestellt werden; dabei ist besonders
auf Kabel an Stecker, Steckdosen und auf die Stelle zu achten, an der die Kabel aus dem Gerät austreten.



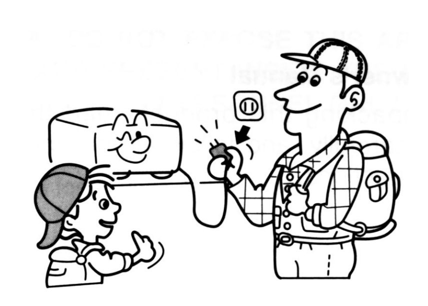
9. Überlasten

Achten Sie darauf, dass Sie Steckdosen, Verlängerungskabel oder Mehrfachsteckdosen nicht überlasten, da dies die Gefahr eines Brands oder eines Elektroschocks birgt.



10. Gewitter

Ziehen Sie den Stecker aus der Steckdose um das Gerät zusätzlich während eines Gewitters zu schützen und wenn es längere Zeit nicht benutzt wird. Dadurch wird das Produkt im Falle eines Blitzschlags oder Stromausfalls geschützt.



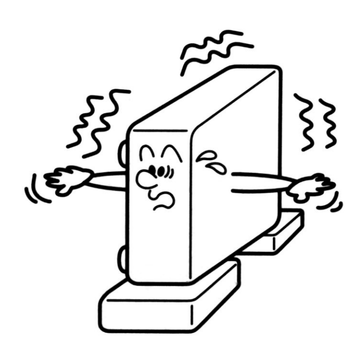
11. Eindringen von Gegenständen und von Flüssigkeit

Führen Sie keine Gegenstände durch die Öffnungen in das Produkt ein, da diese mit gefährlichen Spannungspunkten oder Kurzschlussteilen in Berührung kommen könnten, was zu Brand oder Elektroschock führen könnte. Verspritzen Sie keinerlei Flüssigkeiten auf das Produkt.



12. Stellen Sie das Produkt nicht vertikal auf

Verwenden Sie das Produkt nicht in aufrechter Stellung, um Bilder an die Decke oder andere vertikale Positionen zu projizieren. Der Projektor könnte herunterfallen.



13. Nicht stapeln

Stellen Sie keine anderen Geräte auf dieses Produkt und stellen Sie dieses Produkt nicht auf andere Geräte.
Die Ober- und die Unterplatte dieses Produkts erzeugen Hitze und könnten andere Geräte unter Umständen beschädigen.



14. Anschlüsse

Verwenden Sie keine Anschlüsse, die nicht vom Hersteller des Produkts empfohlen werden, da diese Gefahren verursachen könnten.

15. Zubehör

Stellen Sie dieses Produkt nicht auf einen unstabilen Projektionswagen, Ständer, Stativ, eine Konsole oder einen Tisch. Das Produkt könnte herunterfallen, ein Kind oder einen Erwachsenen schwer verletzen und dabei kaputt gehen.Jegliche Montage des Produkts muss entsprechend den Anweisungen des Herstellers mit Hilfe des vom Hersteller empfohlenen Montagezubehörs erfolgen. Das Produkt muss in Verbindung mit einem Projektionswagen vorsichtig bewegt werden. Abrupte Halts, zu starke Bewegungen oder unebene Flächen könnten Produkt und Wagen umkippen lassen.



16. Schäden, die vom Kundendienst behoben werden müssen

Ziehen Sie den Stecker aus der Steckdose und überlassen Sie Reparaturen in den folgenden Fällen dem qualifizierten Personal des Kundendienstes:

a) Wenn Netzkabel oder Netzstecker beschädigt sind.
b) Wenn Flüssigkeiten in das Produkt verspritzt wurden oder wenn Gegenstände hineingefallen sind.
c) Wenn das Produkt mit Regen oder Wasser in Berührung gekommen ist.
d) Befolgen Sie die Bedienungsanleitung, wenn das Gerät nicht richtig funktioniert. Stellen Sie lediglich diejenigen Steuerungen ein, die in der Bedienungsanleitung behandelt werden, da ein falsches Einstellen der anderen Steuerungen zu Schäden und erheblicher Mehrarbeit der qualifizierten Kundendiensttechniker führen kann.
e) Wenn das Produkt heruntergefallen und in irgendeiner Weise beschädigt worden ist.
f) Wenn das Produkt eine deutliche Leistungsänderung aufweist.

17. Wenden Sie sich zur Reparatur an Ihren Händler, wenn Glasbauteile, einschließlich Linse und Lampe kaputtgehen sollten.

Dieses Produkt ist mit Glasbauteilen, einschließlich einer Linse und einer Lampe ausgestattet. Behandeln Sie diese Teile vorsichtig, wenn sie kaputtgehen, um so Verletzungen zu vermeiden und wenden Sie sich zur Reparatur an Ihren TOSHIBA-Händler. Die zerbrochenen Glassplitter können zu Verletzungen führen. Reinigen Sie beim unwahrscheinlichen Fall, dass die Lampe zerbricht, den Bereich rund um den Projektor gründlichst.

18. Wartung

Versuchen Sie nicht, dieses Produkt selbst zu warten, da Sie sich gefährlicher Hochspannung und anderer Gefahren aussetzen, wenn Sie die Abdeckungen öffnen oder entfernen. Überlassen Sie alle Wartungsarbeiten qualifiziertem Kundendienstpersonal.

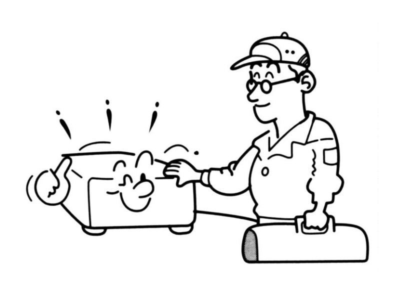


19. Ersatzteile

Wenn Ersatzteile benötigt werden, vergewissern Sie sich, dass der Kundendiensttechniker die vom Hersteller angegebenen Ersatzteile oder solche mit gleichen Leistungsmerkmalen verwendet hat. Die Verwendung nicht autorisierter Ersatzteile kann zu Brand, Elektroschock oder anderen Gefahren führen.

20. Sicherheitskontrolle

Bitten Sie den Kundendiensttechniker nach Abschluss einer jeden Kundendienstleistung oder Reparatur Sicherheitskontrollen durchzuführen, um festzustellen, ob das Gerät ordnungsgemäß funktioniert.



21. Legen Sie keine Thermopapierdokumente und keine leicht verformbaren Gegenstände auf den Projektor oder neben die Belüftungsöffnung.

Die durch den Projektor erzeugte Hitze könnte die Informationen auf dem Thermopapier löschen oder das Papier verformen oder verwerfen. Außerdem können Sie sich verbrennen, wenn Sie einen neben die Belüftungsöffnung gestellten Metallgegenstand berühren.

22. Ziehen Sie den Stecker aus der Steckdose, wenn der Projektor nicht mehr benutzt wird.

Schalten Sie den Netzschalter (POWER) aus; auf diese Weise wechselt der Projektor in Standby-Betrieb über und die Lichtquellenlampe geht aus. Warten Sie anschließend etwa 2 Minuten, schalten Sie dann erst den Hauptschalter aus und ziehen Sie sicherheitshalber auch den Stecker aus der Steckdose. Warten Sie etwa 2 Minuten ab, während der Projektor im Standby-Betrieb läuft, weil das Be-/Entlüftungsgebläse in dieser Zeit die Lichtquellenlampe abkühlt. Wenn der Hauptschalter sofort nach dem Gebrauch des Projektors ausgeschaltet, bzw. der Stecker herausgezogen wird, kann dies zu einer Beschädigung des Projektors führen.

AUSWAHL DES NETZKABELS

Verwenden Sie eine der folgenden Kabelarten, wenn Ihre Netzspannung 220 bis 240V beträgt.

Steckerkonfiguration	Steckerart	Netzspannung
	EURO	220 – 240V
	UK	220 – 240V

Verwenden Sie eine 5A Sicherung, die von ASTA oder BSI bis BSI362 genehmigt ist Setzen Sie nach dem Austauschen der Sicherung stets die Sicherungsabdeckung wieder auf.

Steckerkonfiguration	Steckerart	Netzspannung
	Australien 240V 10A	
	Schweiz 240V 6A	200 – 240V

WICHTIGE VORSICHTSMASSNAHMEN

Originalverpackungsmaterialien aufbewahren

Sollten Sie den Projektor einmal verschicken müssen, ist es praktisch, den Originalkarton mit den Verpackungsmaterialien zur Hand zu haben. Verpacken Sie den Projektor wieder so, wie er ursprünglich vom Werk verpackt war, um ihn bestmöglichst zu schützen.

Flüchtige Flüssigkeiten vermeiden

Verwenden Sie keine flüchtigen Flüssigkeiten, wie zum Beispiel Insektizide in der Nähe des Projektors. Lassen Sie keine Gummi- oder Kunststoffprodukte über einen längeren Zeitraum in Kontakt mit dem Projektor. Dadurch verbleiben auf dem Anstrich Flecken.
Beim Reinigen mit einem chemisch getränkten Tuch die Vorsichtshinweise des Produkts beachten.

Feuchtigkeitskondensation

Betreiben Sie diesen Projektor niemals, nachdem Sie ihn von einem kalten Ort an einen warmen Ort geholt haben. Wenn der Projektor einem derartigen Temperaturunterschied ausgesetzt wird, kann es auf den wichtigen Innenteilen zu Kondensation von Feuchtigkeit kommen. Um den Projektor vor möglichen Schäden zu bewahren, sollten Sie ihn nach einer extremen oder plötzlichen Temperaturveränderung wenigstens 2 Stunden lang nicht benutzen.

Ort und Art der Installation

- Nicht an heißen Orten, wie zum Beispiel neben Heizungen aufstellen. Dadurch können Störungen verursacht werden und die Lebensdauer des Projektors wird verkürzt.
- Vermeiden Sie Orte mit Öldampf oder Zigarettenrauch. In einer solchen Umgebung werden die optischen Teile des Projektors verschmutzt, was ihre Lebensdauer reduziert und den Projektionsschirm verdunkelt.
- Nicht in einem Winkel von 15 Grad oder mehr benutzen. Dadurch kann die Lebensdauer der Lampe reduziert werden.
- Wenn der Projektor in großen Höhen benutzt wird, kann es sein, dass er den Betrieb selbst innerhalb des angegebenen Temperaturbereichs versagt. Dies liegt daran, dass die dünnere Luft in großen Höhen die Wirksamkeit des inneren Kühlsystems beeinträchtigt. Senken Sie aus diesem Grund bitte die Umgebungstemperatur, wenn Sie den Projektor in großen Höhen benutzen.

Haftungsauschussklausel

- Die Toshiba Corporation übernimmt für Schäden in Folge von Erdbeben, außerhalb des Verantwortungsbereichs der Toshiba Corporation liegenden Bränden, Bedienung durch Dritte, sonstigen Unfällen oder Verwendung unter abnormen Bedingungen einschließlich unsachgemäßer Bedienung und sonstiger Probleme keine Verantwortung.
- Die Toshiba Corporation übernimmt keine Verantwortung für beiläufig aus der Verwendung dieses Projektors bzw. der Unfähigkeit ihn zu verwenden entstandene Schäden (Entgangener Gewinn, Arbeitsunterbrechung, Korruption oder Verlust des Speicherinhalts, usw.).
- Die Toshiba Corporation übernimmt keinerlei Haftung für Schäden jeglicher Art, die durch die Nichtbeachtung der in der vorliegenden Bedienungsanleitung enthaltenen Anweisungen entstanden sind.
- Die Toshiba Corporation übernimmt keinerlei Haftung für Schäden jeglicher Art, die auf Störungen zurückgehen, die durch die Kombination mit Geräten oder Software verursacht wurde, die von der Toshiba Corporation stammen.

Entsorgung

Dieses Produkt enthält folgende für Mensch und Umwelt schädliche Materialien:

- Das bei der Herstellung der Leiterplatte des Geräts verwendete Lötmetall enthält Blei.
- Die Lampe des Geräts verwendet anorganisches Quecksilber

Bei der Entsorgung dieses Produkts oder seiner gebrauchten Lampe sind die jeweils vor Ort geltenden Abfallbeseitigungsvorschriften einzuhalten. Wenden Sie sich für Einzelheiten bitte an die zuständigen Behörden vor Ort.

Tragen Sie in die unten angeführten Zwischenräume die auf der Unterseite Ihres Projektors angebrachte Modellnummer und Seriennummer ein.

Modellnr. Seriennr.

Bewahren Sie diese Angaben auf, für den Fall, dass Sie sie noch einmal benötigen.

KONFORMITÄTSERKLÄRUNG

WARENBEZEICHNUNG: HEIMPROJEKTOR
MODELLBEZEICHNUNG: TDP-MT500
ZUSTÄNDIGER
UNTERNEHMENSBEREICH: TOSHIBA CORPORATION
1-1, Shibaura 1-chome,
Minato-ku, Tokyo, Japan

Dieses Gerät stimmt mit Teil 15 der FCC-Richtlinien (oberste US-Funkbehörde) überein.

Der Betrieb unterliegt den beiden folgenden Bedingungen:

(1) dieses Gerät darf keine schädlichen Interferenzen erzeugen und
(2) dieses Gerät muss alle Interferenzen akzeptieren, die es empfängt, einschließlich Interferenzen, die unerwünschten Betrieb hervorrufen.

TABLE OF CONTENTS

WARENZEICHEN

- Macintosh ist ein eingetragenes Warenzeichen von Apple Computer Inc.
- DLP, Digital Micromirror Device und DMD sind Warenzeichen von Texas Instruments.
- Jeder im Bedienungshandbuch aufgeführte Unternehmensname oder Produktname ist ein Warenzeichen oder ein eingetragenes Warenzeichen des entsprechenden Unternehmens.

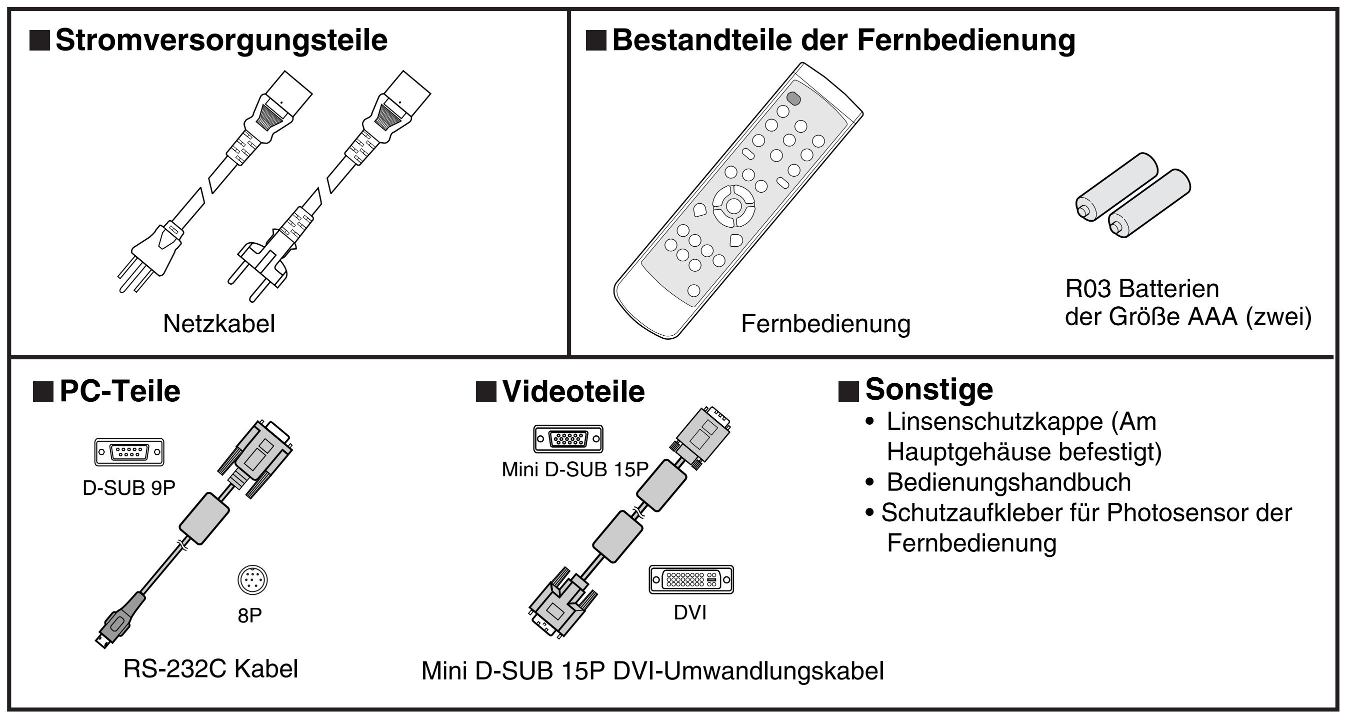
COPYRIGHT

Wenn mit Hilfe dieses Produkts ohne die Genehmigung der Inhaber der entsprechenden Urheberrechte Werbebildsoftware oder Fernsehprogramme oder Drahtfunkprogramme für kommerzielle Zwecke oder gegen Erhebung von Eintrittsgeldern einem öffentlichen Publikum gezeigt werden und/oder Werbebildsoftware oder Fernsehprogramme oder Drahtfunkprogramme durch Einfrier- oder Vergrößerungsfunktionen oder ähnlichem, kann gegen das Urheberrecht und/oder mit dem Urheberrecht der Werbebildsoftware oder Fernseh- oder Drahtfunkprogramme verbundene Rechte verstoßen werden; aus diesem Grund sollte zuvor die Genehmigung der betroffenen Rechteinhaber eingeholt werden.

VORBEREITUNG IHRES PROJEKTORS

Überprüfen der Zubehörteile

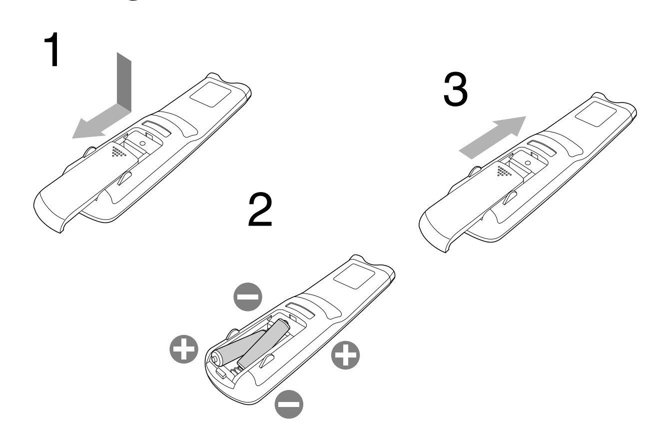
Mit diesem Projektor werden die folgenden Zubehörteile geliefert. Vergewissern Sie sich, dass alle Zubehörteile in dem Paket enthalten sind.



ANMERKUNG

- Die im Lieferumfang enthaltenen Netzkabel dürfen ausschließlich für dieses Erzeugnis verwendet werden.. Verwenden Sie sie keinesfalls für andere Produkte.

Einlegen der Batterien in die Fernbedienung

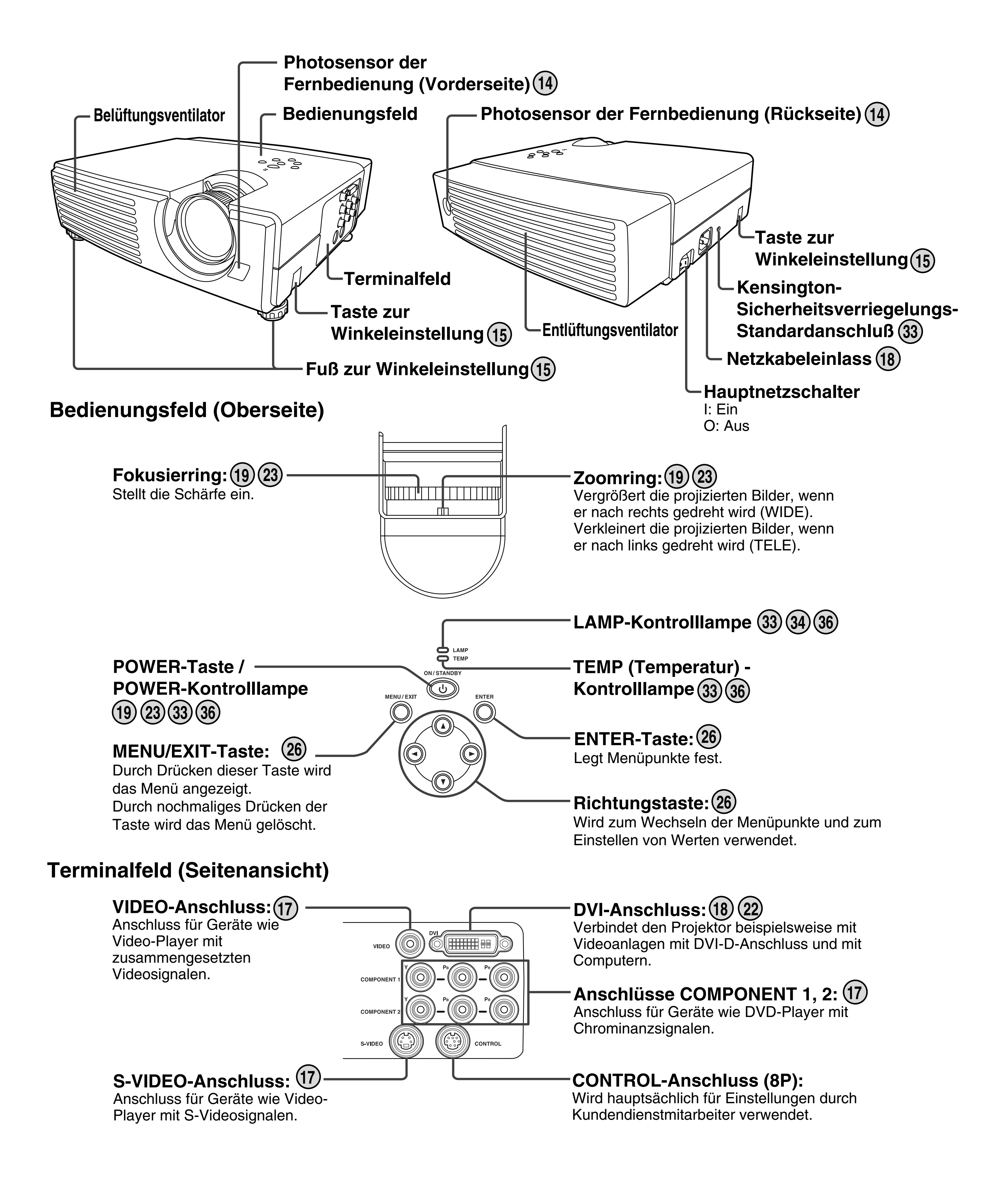


1. Nehmen Sie den Deckel auf der Rückseite der Fernbedienung ab.
2. Überprüfen Sie die Polarität (+), (-) der Batterien und setzen Sie sie mit dem (-) Pol zuerst korrekt in ihr Fach ein.
   - Wenn die Batterien mit der (+) Seite zuerst eingelegt werden, ist es schwieriger die (-) Seite einzufügen, weil das Ende der Schraubenfeder auf die Batterieseite schlägt. Wenn die Batterie auf diese Art in das Batteriefach gezwängt wird, kann der Außenaufkleber der Batterie möglicherweise abgerissen werden und unter Umständen Kurzschlüsse und Erhitzen verursachen.
3. Schließen Sie den Deckel auf der Rückseite der Fernbedienung.
   - Verwenden Sie zwei AAA Batterien (R03).
   - Ersetzen Sie die zwei Batterien durch neue, wenn die Fernbedienung beginnt, langsamer zu arbeiten.



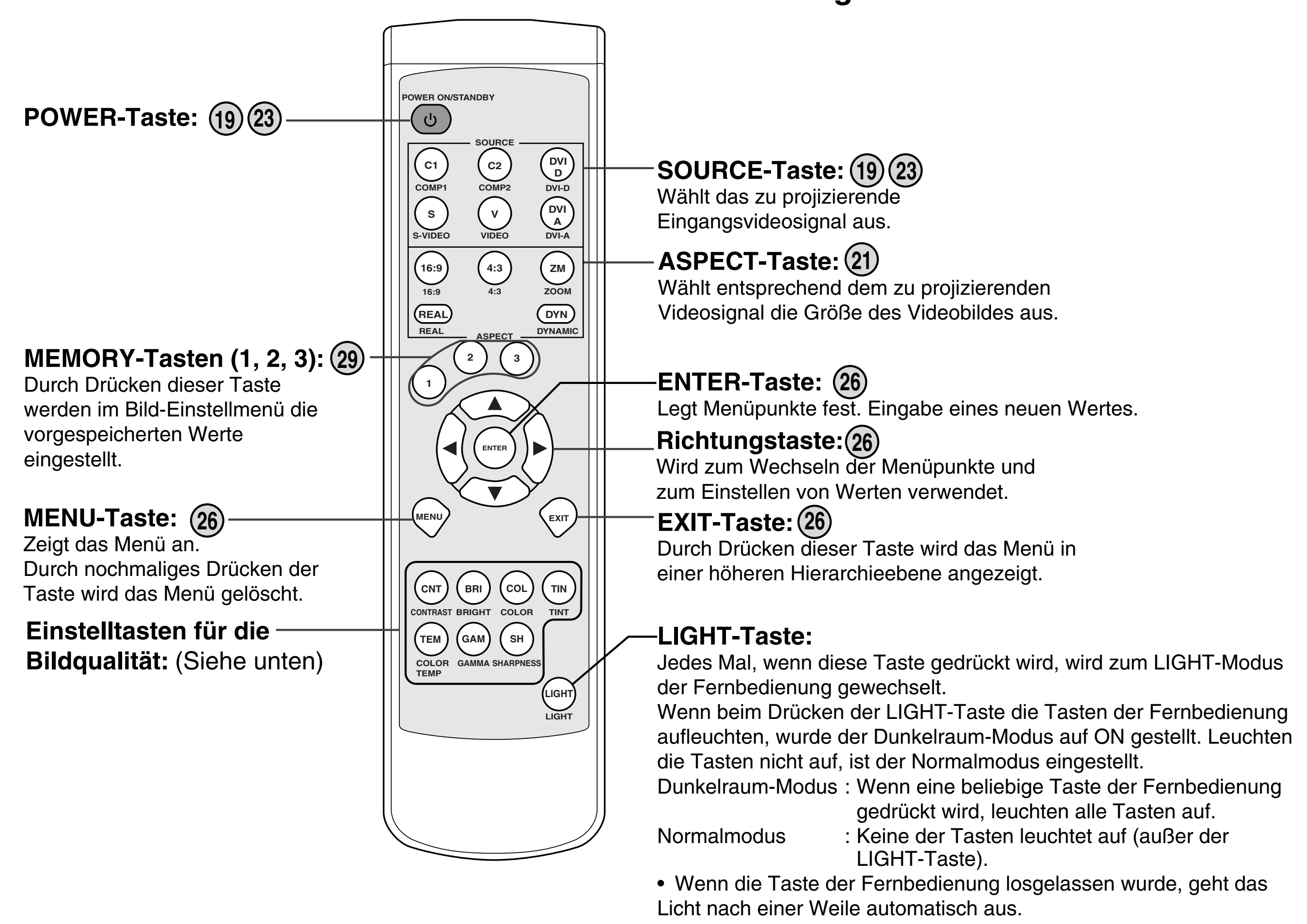
- Wenn die Batterien unsachgemäß behandelt werden, können sie unter Umständen Feuer verursachen, die Peripherie durch Flüssigkeitsverlust verunreinigen oder sich erhitzen und explodieren. (Lesen Sie auch die auf der Batterie angegebenen Sicherheitshinweise.)
- Verwenden Sie keine neuen und gebrauchten Batterien gemeinsam.
- Legen Sie die Batterien in der korrekten Position ein.
- Vermeiden Sie es, Batterien zu erhitzen, zu öffnen oder ins Feuer zu werfen.
- Versuchen Sie nicht, verbrauchte Batterien aufzuladen. Verwenden Sie keine aufladbaren Batterien.
- Im Falle des Kontakts der Batterieflüssigkeit mit der Haut oder den Augen, unverzüglich mit Wasser abspülen. Im Falle des Kontakts mit den Augen, diese mit reichlich Wasser ausspülen und einen Arzt aufsuchen.

Beschreibung der Bestandteile des Projektors



Verwendung der Fernbedienung

Name und Funktion der Betriebsteile der Fernbedienung



POWER-Taste: (19) (23)

SOURCE-Taste: (19) (23)
Wählt das zu projizierende Eingangsvideosignal aus.

ASPECT-Taste: (21)
Wählt entsprechend dem zu projizierenden Videosignal die Größe des Videobildes aus.

MEMORY-Tasten (1, 2, 3): (29)
Durch Drücken dieser Taste werden im Bild-Einstellmenü die vorgespeicherten Werte eingestellt.

ENTER-Taste: (26)
Legt Menüpunkte fest. Eingabe eines neuen Wertes.

Richtungstaste: (26)
Wird zum Wechseln der Menüpunkte und zum Einstellen von Werten verwendet.

MENU-Taste: (26)
Zeigt das Menü an.
Durch nochmaliges Drücken der Taste wird das Menü gelöscht.

EXIT-Taste: (26)
Durch Drücken dieser Taste wird das Menü in einer höheren Hierarchieebene angezeigt.

Einstelltasten für die Bildqualität: (Siehe unten)

LIGHT-Taste:
Jedes Mal, wenn diese Taste gedrückt wird, wird zum LIGHT-Modus der Fernbedienung gewechselt.
Wenn beim Drücken der LIGHT-Taste die Tasten der Fernbedienung aufleuchten, wurde der Dunkelraum-Modus auf ON gestellt. Leuchten die Tasten nicht auf, ist der Normalmodus eingestellt.

Dunkelraum-Modus	: Wenn eine beliebige Taste der Fernbedienung gedrückt wird, leuchten alle Tasten auf.
Normalmodus	: Keine der Tasten leuchtet auf (außer der LIGHT-Taste).

- Wenn die Taste der Fernbedienung losgelassen wurde, geht das Licht nach einer Weile automatisch aus.

Bedienung der Einstelltasten für die Bildqualität

Wenn eine der Einstelltasten der Bildqualität gedrückt wird, erscheint der entsprechende Bildschirm zum Einstellen der Bildqualität. Stellen Sie anschließend durch Drücken der Tasten ▶ und ◀ die Bildqualität ein. Die Einstellung der Bildqualität kann alternativ über das BILD-Menü oder das PROFESSIONELLES BILD-MENÜ erfolgen. (Siehe Seite 27.)

Auf dem Menübildschirm werden die folgenden Parameter der Bildqualität angezeigt:

CONTRAST (Kontrast) .... Stellt den Kontrast der projizierten Bilder ein. Jedes Mal, wenn die Taste ▶ gedrückt wird, wird das projizierte Bild heller und lebhafter. Jedes Mal, wenn die Taste ◀ gedrückt wird, wird das projizierte Bild dunkler und weniger lebhaft.

BRIGHT (Helligkeit) .... Stellt die Helligkeit der projizierten Bilder ein. Jedes Mal, wenn die Taste ▶ gedrückt wird, wird das projizierte Bild heller. Jedes Mal, wenn die Taste ◀ gedrückt wird, wird das projizierte Bild dunkler.

COLOR (Farbdichte) .... Stellt die Farbdichte des projizierten Bildes ein. Jedes Mal, wenn die Taste ▶ gedrückt wird, wird die Farbe des projizierten Bildes dichter. Jedes Mal, wenn die Taste ◀ gedrückt wird, wird die Farbe des projizierten Bildes dünner.

TINT (Farbtönung) .... Stellt die Tönung der projizierten Bilder ein. Jedes Mal, wenn die Taste ▶ gedrückt wird, wird die Oberflächenfarbe des projizierten Bildes rötlicher. Jedes Mal, wenn die Taste ◀ gedrückt wird, wird die Oberflächenfarbe des projizierten Bildes grünlich.

COLOR TEMP (Farbtemperatur) ..... Wählt eine der werkseitig eingestellten Farbtemperaturen aus.

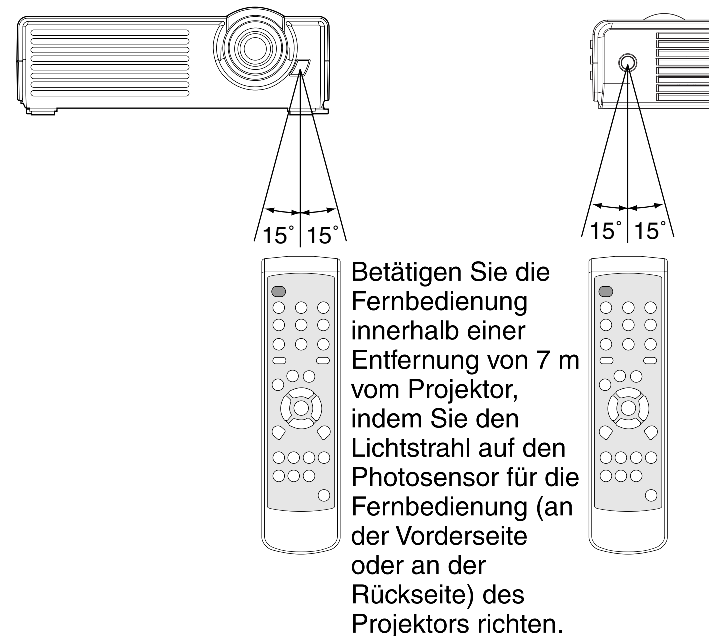
GAMMA (Gammakorrektur) .... Wählt eine der werkseitig eingestellten Gammakorrekturen aus.

SHARPNESS (Schärfe) .... Stellt die Schärfe der projizierten Bilder ein. Jedes Mal, wenn die Taste ▶ gedrückt wird, wird das projizierte Bild schärfer. Jedes Mal, wenn die Taste ◀ gedrückt wird, wird das projizierte Bild weicher.

Operationsbereich der Fernbedienung

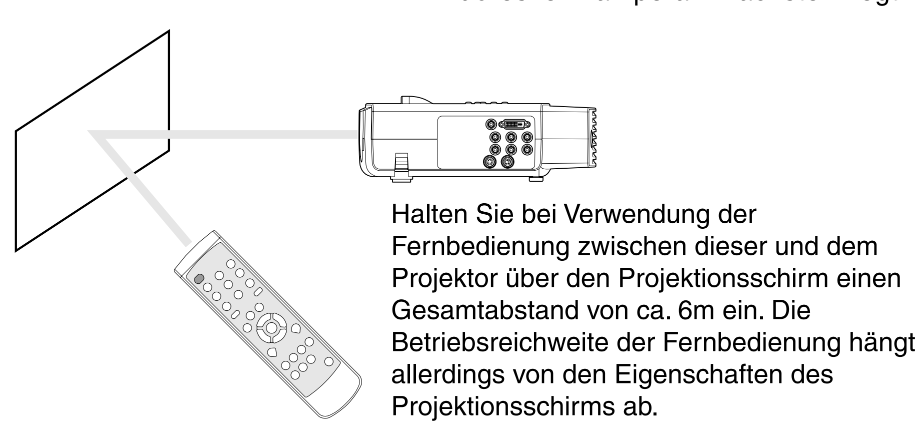
Vorderseite des Projektors

Rückseite des Projektors



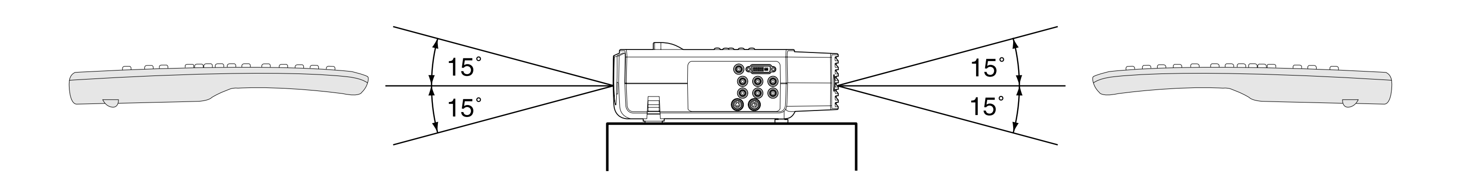
Betätigen Sie die Fernbedienung innerhalb einer Entfernung von 7 m vom Projektor, indem Sie den Lichtstrahl auf den Photosensor für die Fernbedienung (an der Vorderseite oder an der Rückseite) des Projektors richten.

- Setzen Sie den Photosensor der Fernbedienung keinem direkten Sonnenlicht oder Fluoreszenzlampenlicht aus.
- Halten Sie zwischen Fluoreszenzlampen und dem Photosensor der Fernbedienung stets einen Mindestabstand von 2 m ein. Bei Nichtbeachtung kann es zu Störungen der Fernbedienung kommen.
- Befindet sich eine Fluoreszenzlampe mit Wechselrichter-Betrieb in der Nähe der Fernbedienung, funktioniert diese möglicherweise unstabil. Kleben Sie in diesem Fall den mitgelieferten Schutzaufkleber auf denjenigen Photosensor, der der Fluoreszenzlampe am nächsten liegt.



Halten Sie bei Verwendung der Fernbedienung zwischen dieser und dem Projektor über den Projektionsschirm einen Gesamtabstand von ca. 6m ein. Die Betriebsreichweite der Fernbedienung hängt allerdings von den Eigenschaften des Projektionsschirms ab.

Vertikale Richtungen



AUFSTELLEN DES PROJEKTORS

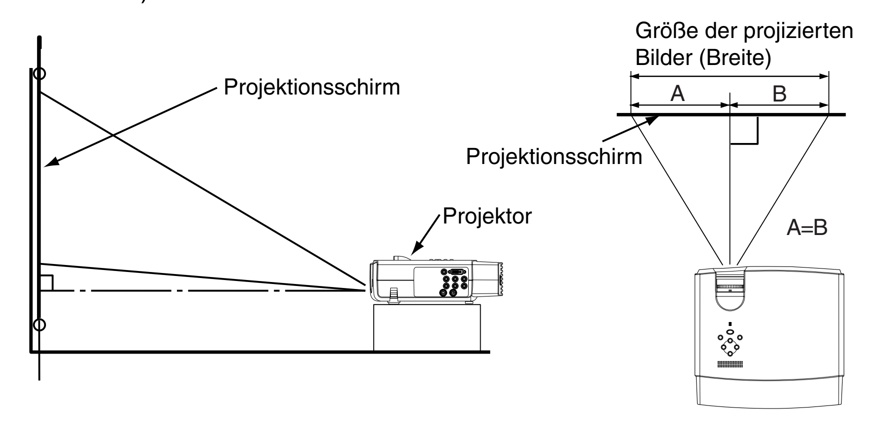
Aufstellen des Projektionsschirms

Stellen Sie den Projektionsschirm rechtwinklig zum Projektor auf. Ändern Sie den Projektionswinkel des Projektors, falls der Projektionsschirm nicht rechtwinklig aufgestellt werden kann. (Siehe unten).

- Richten Sie Bildschirm bzw. Projektor so aus, dass der Schatten der Projektorlinse auf die Mitte des Bildschirms projiziert werden kann.
- Stellen Sie den Projektionsschirm vor direkter Sonneneinstrahlung und anderer Beleuchtung geschützt auf. Wenn der Projektionsschirm direkt beleuchtet wird, hellt sich seine Oberfläche unter Umständen auf, wodurch die projizierten Bilder schwer zu sehen wären.

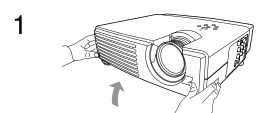
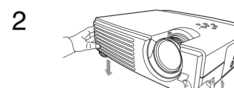
Grundaufstellung

Legen Sie entsprechend der Größe der zu projizierenden Bilder den Abstand vom Bildschirm zum Projektor fest. (Siehe Seite 16.)

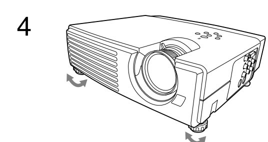


Einstellen des Projektionswinkels

Falls ein Teil des projizierten Bildes außerhalb der Kante des Projektionsschirms liegt, verstellen Sie entweder Projektionshöhe oder Projektionswinkel, indem Sie folgendermaßen vorgehen:

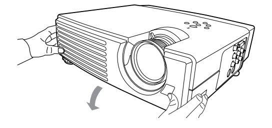
1  2 

1. Heben Sie den Projektor bis zum gewünschten Projektionswinkel an.
- Verstellen Sie den Projektor innerhalb eines Neigungswinkels von 15 Grad.
2. Drücken Sie die Winkelverstelltasten auf der rechten und linken Seite des Projektors.
3. Stellen Sie den Projektor mit dem regulierten Projektionswinkel ab.

4 

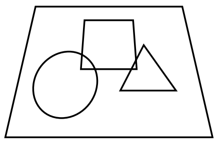
4. Nehmen Sie durch Drehen des Winkeleinstellfußes (Vorderseite) nach rechts oder nach links die Feineinstellung so vor, dass der Rahmen des projizierten Bildes parallel zu den Seiten des Projektionsschirms verläuft.

Aufbewahren des Projektors:



5. Senken Sie den Projektor vorsichtig ab, während Sie die Winkeleinstelltasten auf der linken und rechten Seite gedrückt halten.
- Der Projektionswinkel kann auch durch Drehen des Winkeleinstellfußes (auf der Rückseite) nach rechts oder links verstellt werden.

Wenn der projizierte Bildrahmen zu einem Trapez verformt ist:



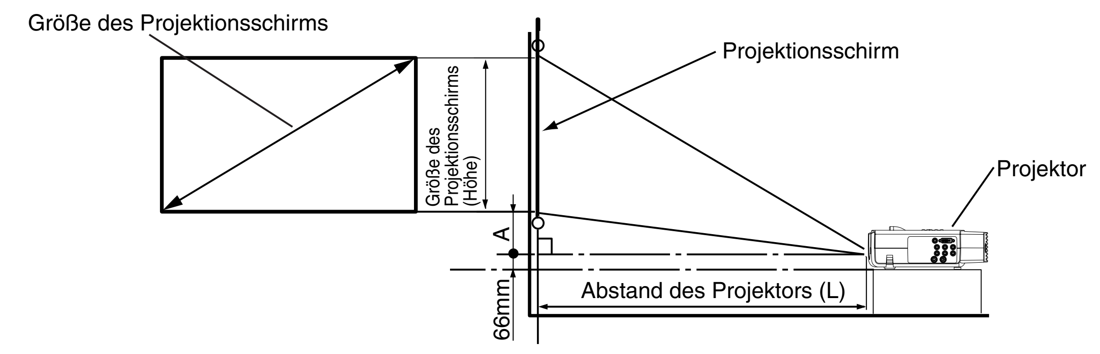
Wenn Projektionsschirm und Projektor nicht rechtwinklig zueinander aufgestellt wurden, wird der projizierte Bildrahmen zu einem Trapez verformt. Falls es nicht möglich sein sollte, sie durch mechanische Einstellungen rechtwinklig zueinander aufzustellen, verstellen Sie den Wert für TRAPEZ im INSTALLATION-Menü. (Siehe Seite 28.)

- Wenn die “TRAPEZ” angewendet wird, kann es in einigen Fällen vorkommen, dass das Bildformat nicht richtig eingestellt werden kann.
- Bei Anwendung der “TRAPEZ” wird die Auflösung des projizierten Bildes reduziert. Außerdem erscheinen Moiréränder auf feinstrukturierten Bildern oder Krümmungen gerader Linien im Bild. Richten Sie Projektor und Projektionsschirm deshalb so rechtwinklig wie möglich zueinander aus.
- Wenn die TRAPEZ-Einstellung verändert wird, kann die Abbildung verzerrt erscheinen oder kurzfristig verschwinden. Dabei handelt es sich allerdings nicht um eine Funktionsstörung.

Größe des Projektionsschirms und projektionsabstand

Bestimmen Sie die Größe des Projektionsschirms mit Hilfe der folgenden Tabelle:

Bei Größe des Projektionsschirms von 16: 9

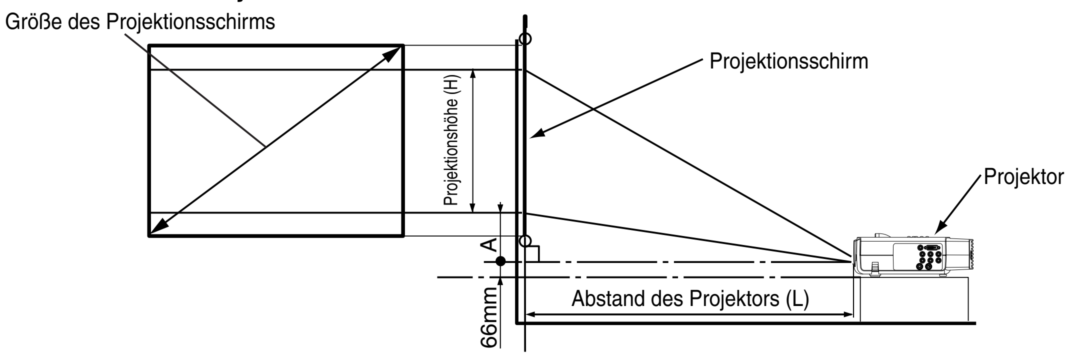


(Maßeinheit: cm)

Größe des Projektionsschirms			Abstand des Projektors (L)		Höhe (A)	
Typ	Höhe	Breite	Min.	Max.	Tele	Weit
50	62	111	181	217	23	21
60	75	133	218	260	27	26
70	87	155	254	303	32	30
80	100	177	290	347	36	34
90	112	199	326	390	41	39
100	125	221	363	433	45	43
110	137	244	399	477	50	47
120	149	266	435	520	54	52
130	162	288	471	563	59	56
140	174	310	508	607	64	60
150	187	332	544	650	68	64
180	224	399	653	780	82	77

- Die Zahlen oden sind Designzahlen und können von den aktuellen Zahlen abweichen.

Bei Größe des Projektionsschirms von 4: 3



(Maßeinheit: cm)

Größe des Projektionsschirms			Abstand des Projektors (L)		Höhe (A)		Projektion-shöhe (H)
Typ	Höhe	Breite	Min.	Max.	Tele	Weit	
50	76	102	167	199	21	20	57
60	91	122	200	239	25	24	69
70	107	142	233	279	29	28	80
80	122	163	266	318	33	32	91
90	137	183	300	358	37	35	103
100	152	203	333	398	42	39	114
110	168	224	366	438	46	43	126
120	183	244	400	477	50	47	137
130	198	264	433	517	54	51	149
140	213	284	466	557	58	55	160
150	229	305	500	597	62	59	171
180	274	366	600	716	75	71	206

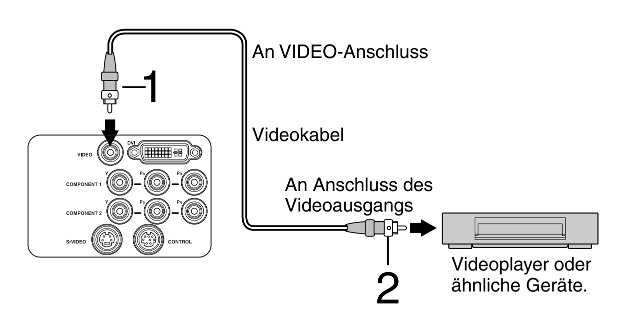
- Die Zahlen oden sind Designzahlen und können von den aktuellen Zahlen abweichen.

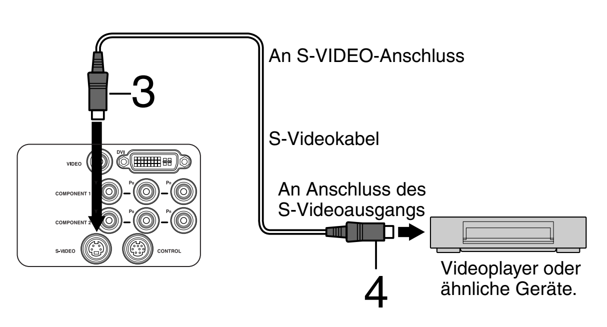
BETRACHTEN VON VIDEOBILDERN

A. Anschließen des Projektors an Videogeräte

Vorbereitungen:

- Vergewissern Sie sich, dass Projektor und Videogeräte ausgeschaltet sind.





1 Schließen Sie das Ende eines frei käuflichen Videokabels an den VIDEO-Anschluss des Projektors an.

2 Schließen Sie das andere Ende des Videokabels an den Anschluss des Videoausgangs des jeweiligen Videogeräts an.

Falls das Videogerät über einen Anschluss für S-Videoausgang verfügt, stellen Sie die Anschlüsse folgendermaßen her:

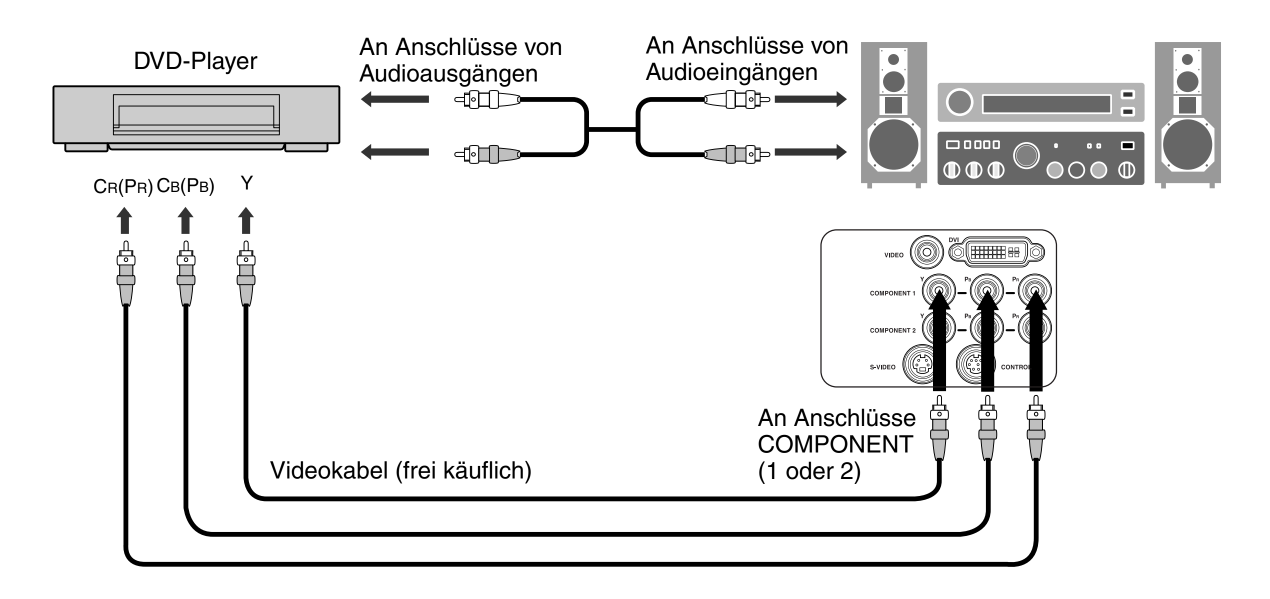
3 Schließen Sie das Ende eines frei käuflichen Videokabels an den S-VIDEO-Anschluss des Projektors an.

4 Schließen Sie das andere Ende des S-Videokabels an den Anschluss des S-Videoausgangs des jeweiligen Videogeräts an.

- Lesen Sie außerdem die Bedienungsanleitung des anzuschließenden Videogeräts.
- Der Projektor verfügt über keinen Lautsprecher. Zur Wiedergabe von Audiosignalen muss eine entsprechende Audioanlage angeschlossen werden.
- Wenden Sie sich bei Fragen zu Einzelheiten der Anschlüsse gegebenenfalls an Ihren Händler.

Anschließen an DVD-Player

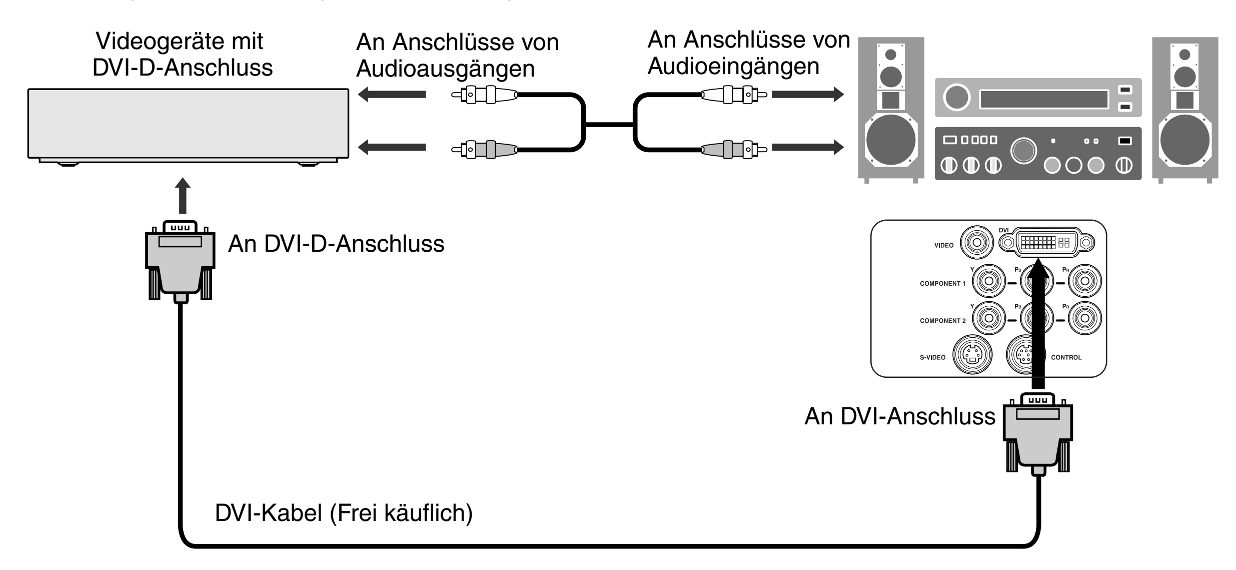
Schließen Sie Videokabel an die Anschlüsse COMPONENT (1 oder 2) an, wenn dieser Projektor an Videogeräte angeschlossen wird, die über Ausgangsanschlüsse für zusammengesetzte Videosignale verfügen, beispielsweise DVD-Player.



- Bei der Wiedergabe von Bildern einiger DVD-Player kann es vorkommen, dass diese nicht richtig auf den Projektionsschirm projiziert werden können.

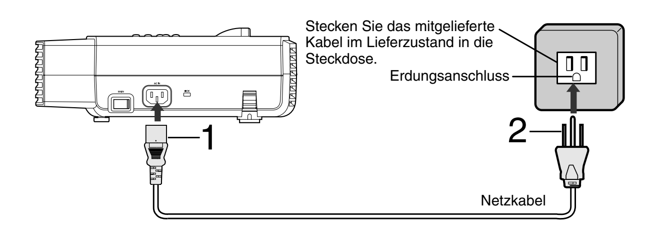
Anschließen an Videogeräte mit DVI-D-Anschluss

Der DVI-Anschluß dieses Projektors ermöglicht eine qualitativ hochwertige Wiedergabe von Videobildern auf der Leinwand, wenn ein mit einem DVI-D-Anschluß versehenes Videogerät mit dem Projektor verbunden wird. Da dieser Projektor ferner HDCP-kompatibel ist, können außerdem verschlüsselte digitale Bildsignale von Videogeräten empfangen werden.



- Mit frei käuflichem DVI-Kabel an DVI-Anschluss anschließen.
- Wählen Sie DVI-DIGITAL, um die Eingangssignale zu wechseln.
- Dieser Projektor ist ausschließlich mit RGB-Signalen, nicht aber mit Komponenten-Videosignalen kompatibel.
- HDCP (Hochband mit Schutz des digitalen Inhalts) ist ein Verschlüsselungsformat von digitalen Bildsignalen, das von Intel Corporation zum Schutz von digitalen Inhalten entwickelt worden ist.

B. Einstecken des Netzkabels



1 **Stecken Sie das mitgelieferte Netzkabel in den Netzkabeleingang dieses Projektors.**

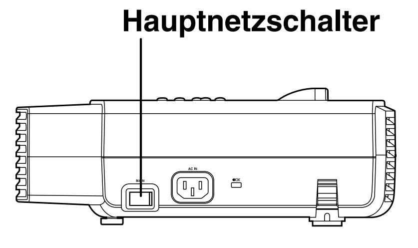
2 **Stecken Sie das andere Ende des Netzkabels in eine Steckdose.**

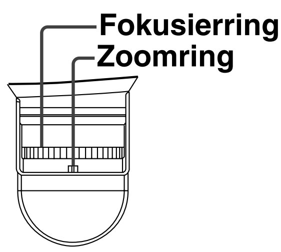
- Die Netzkabel für die Verwendung in den Vereinigten Staaten und Europa liegen diesem Projektor bei. Verwenden Sie das für Ihr Land geeignete Kabel.

- Dieser Projektor verwendet einen dreipoligen Erdungsnetzstecker. Entfernen Sie auf gar keinen Fall den Erdungsstift vom Netzstecker. Falls der Netzstecker nicht in Ihre Netzsteckdose passen sollte, beauftragen Sie bitte einen Elektriker mit der Umrüstung der Netzsteckdose.
- Das mitgelieferte Netzkabel für die Vereinigten Staaten ist für 120 V ausgelegt. Schließen Sie dieses Kabel niemals an eine Steckdose oder Stromversorgung mit einer anderen als der angegebenen Spannung und den angegebenen Frequenzen an. Wenn Sie ein Netzteil mit einer anderen als der angegebenen Spannung verwenden, bereiten Sie bitte separat ein anderes Netzkabel vor.

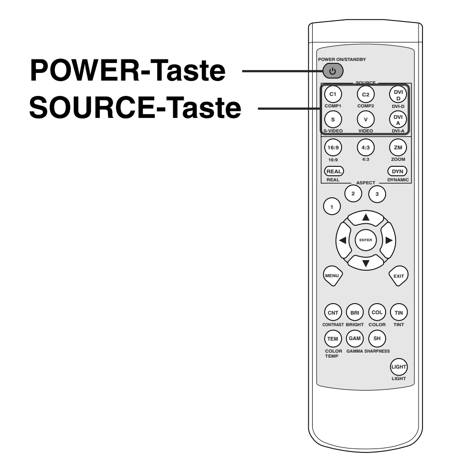
C. Projektion eines Bildes

Vorbereitungen:
- Nehmen Sie den Linsenschutzdeckel ab.
- Schalten Sie das angeschlossene Videogerät ein.





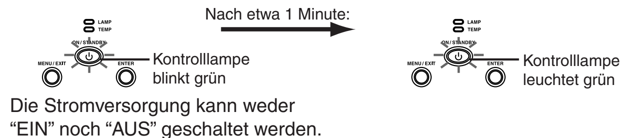




1 Schalten Sie den Hauptnetzschalter “EIN” (Schalten Sie ihn auf die Position I).
- Wenn der Hauptnetzschalter eingeschaltet wird, leuchtet die POWER-Kontrolllampe orange auf.

Orange leuchtende Kontrolllampe

- Wenn Sie den Projektor ausschalten, bevor er abgekühlt ist, könnte der Hauptschalter bei laufendem Kühlventilator nicht ansprechen. (Während dieser Zeit blinkt die POWER-Kontrolllampe orange auf.) Drücken Sie noch einmal auf den Netzschalter, wenn sich der Ventilator nicht mehr dreht , um die Kontrolllampe wieder orange aufleuchten zu lassen.



2 Drücken Sie die POWER (⏻) Taste.
- Es dauert ungefähr eine Minute, bis die Lampe aufleuchtet.

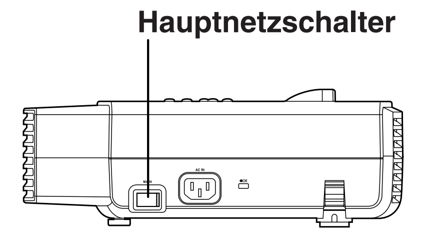
3 Wählen Sie ein Eingangssignal aus.
- Drücken Sie entsprechend dem angeschlossenen Eingangsanschluss auf eine der SOURCE-Tasten (VIDEO, S-VIDEO, COMPONENT 1, COMPONENT 2, DVI-DIGITAL oder DVI-ANALOG).
- Wählen Sie das Eingangssignal aus, nachdem das Videobild auf den Projektionsschirm projiziert wird.
- Bei diesem Projektor wird das Eingangssignal aus den im ANZEIGE-Menü enthaltenen Eingangssignalquellen ausgewählt. (Einzelheiten dazu finden Sie auf Seite 27.)
- Einige projizierte Bilder können durch Ändern des BILDFORMAT einfach betrachtet werden. (Einzelheiten dazu finden Sie auf Seite 21.)

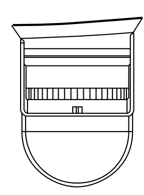
4 Stellen Sie den Projektor nach dem Einstellen des Projektionsabstands so ein, dass Sie die spezifizierte Bildrahmengröße erhalten.

5 Positionieren Sie Projektor und Projektionsschirm rechtwinklig zueinander. (Siehe Seite 15.)
- Verstellen Sie den Projektionswinkel, wenn Projektor und Projektionsschirm nicht rechtwinklig zueinander aufgestellt werden können. (Siehe Seite 15.)

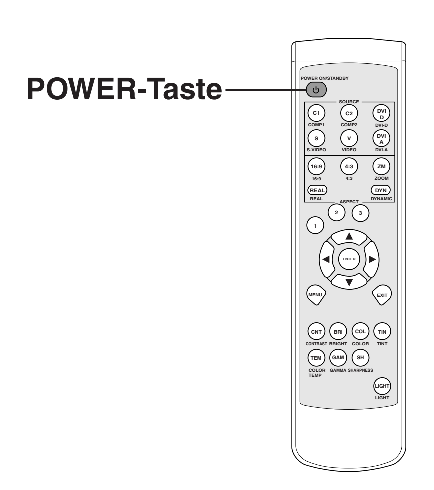
6 Verstellen Sie die Größe des projizierten Bildes durch Drehen am Zoomring.
- Die Bildgröße kann auch durch Verändern des Abstands zwischen Projektor und Projektionsschirm geändert werden.

7 Stellen Sie die Bildschärfe durch Drehen des Fokussierrings ein.









Anhalten der Projektion:

8 Drücken Sie die POWER (⏻) Taste.
- Auf dem Schirm erscheint eine Bestätigungsmeldung.
- Um diesen Status zu verlassen, müssen Sie entweder eine Weile warten oder Sie drücken die EXIT-Taste bzw. die MENU-Taste der Fernbedienung oder die MENU/EXIT-Taste des Projektors.

9 Drücken Sie die POWER (⏻) Taste erneut.
- Die Lichtquellenlampe geht aus und der Projektor wechselt in den Standby-Betrieb über. Die POWER-Kontrolllampe blinkt orange auf.

10 Warten Sie etwa 2 Minuten, bis die POWER-Kontrolllampe orange aufleuchtet.
- Warten Sie etwa 2 Minuten lang im Standby-Betrieb ab, weil der Be-/Entlüftungsventilator in dieser Zeit in Betrieb ist, um die Lichtquellenlampe abzukühlen.
- Nach dem Aufleuchten der POWER-Kontrolllampe in orange dreht sich der Be-/Entlüftungsventilator noch ungefähr eine Minute lang weiter.
- Schalten Sie den Hauptnetzschalter nicht aus, solange die POWER-Kontrolllampe blinkt. Wenn der Hauptnetzschalter unmittelbar nach Gebrauch des Projektors ausgeschaltet wird, kann der Projektor beschädigt werden.
- Der Ventilator erzeugt während des Kühlbetriebs ein lautes Geräusch; dabei handelt es sich aber nicht um eine Störung.

11 Schalten Sie den Hauptnetzschalter “AUS” (Drehen Sie ihn in die Position O).
- Ziehen Sie den Stecker aus Sicherheitsgründen aus der Steckdose, wenn der Projektor längere Zeit nicht benutzt wird.
- Setzen Sie die Linsenschutzkappe auf, um zu verhindern, dass von außen Staub eindringt.

Wenn der projizierte Bildrahmen zu einem Trapez verformt ist:

Stellen Sie den im Einstellmenü enthaltenen Trapezkorrektionswert richtig ein.
(Informationen zum Einstellen des Menüs finden Sie auf Seite 26.)

1. Rufen Sie das INSTALLATION-Menü auf.
2. Wählen Sie durch Drücken der Tasten ▲, ▼ “TRAPEZ” aus.
3. Drücken Sie die ENTER-Taste.
4. Richten Sie beim Betrachten des Bildes die Ober- und Unterseite des Bildrahmens durch Drücken der Tasten ◀, ▶ aus.

TRAPEZ

TRAPEZ 0

Bei Beenden des Menüs:

5. Drücken Sie die MENU-Taste.
- Wenn die TRAPEZ-Einstellung verändert wird, kann die Abbildung verzerrt erscheinen oder kurzfristig verschwinden. Dabei handelt es sich allerdings nicht um eine Funktionsstörung.

D. Einstellung des BILDFORMATS

Dieser Projektor kann das BILDFORMAT (das Verhältnis zwischen Breite und Länge des Bildrahmens) entsprechend den Eingangsvideosignalen verändern.
Ändern Sie dieses Verhältnis entsprechend dem Eingangsvideosignal.

( ): Name der Fernbedienungstaste

	16 : 9	4 : 3	ZOOM(ZOOM)	DYNAMISCH (DYNAMIC)	REAL(REAL)
Original-Videobild	Projiziert Videobilder auf den ganzen Projektionsschirm (16: 9).	Projiziert Videobilder bei einem Verhältnis von 4: 3.	Projiziert Videobilder im Format Cinemascope und Vista zusammen mit den Untertiteln.	Projiziert 4-zu-3 Signale durch Vergrößern zu 16-zu-9 Bildern für den gesamten Projektionsschirm (Nicht linear).	Projiziert Videobilder von Eingangssignalen ohne diese zu ändern.
Bilder mit einem Verhältnis von 4: 3 (480i, 576i, 480p, 576p und PC)				Die projizierten Bilder werden in horizontaler Richtung vergrößert.	PC-Eingänge, die nicht niedriger sind als SVGA, werden auf den gesamten Bildschirm projiziert (16: 9).
Cinemascope und Vistasignale mit einem Verhältnis von 4: 3			* oder		
Komprimierte 4-zu-3 Bilder (480i, 576i, 480p, 576p)					
16-zu-9 Bilder (1080i)					Die horizontale und vertikale Größe der projizierten Bilder wird auf die Hälfte reduziert.
16-zu-9 Bilder (720p)					Die projizierten Bilder werden zur vollen Projektionsschirmgröße komprimiert.

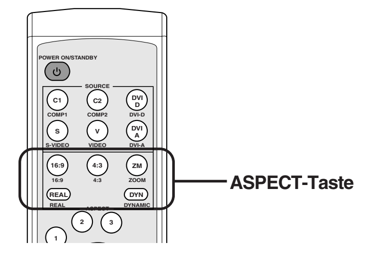
Fette Rahmen ▭ sind empfohlene Betriebsarten.
*) Im Zoom-Modus können die Formate (Cinemascope/Vista) mit Hilfe der ZOOM-Taste gewechselt werden.
Im Cinemascope-Modus kann die Anzeigeposition mit Hilfe der Tasten ▲, ▼ gewechselt werden.

Die Verwendung dieser Funktion zum Ändern der angezeigten Bildgröße (d.h. das Verhältnis zwischen Bildhöhe und –breite) für öffentliche Präsentationen oder kommerzielle Zwecke kann zur Verletzung von Urheberrechten führen.

Ändern der Einstellungen:

Mit Hilfe der Fernbedienung:

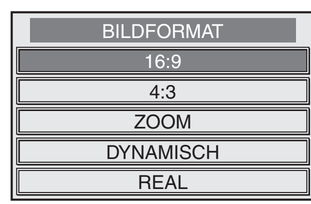
1 Drücken Sie die ASPECT-Taste (16: 9, 4 : 3, ZOOM, DYNAMIC oder REAL).



Mit dem Bedienfeld des Projektors.

(Informationen zum Einstellen des Menüs finden Sie auf Seite 26.)

1 Rufen Sie das ANZEIGE-Menü auf.
2 Wählen Sie durch Drücken der Tasten ▲, ▼ “BILDFORMAT” aus.
3 Drücken Sie die ENTER-Taste.
4 Wählen Sie durch Drücken der Tasten ▲, ▼ den gewünschten Bildwinkel aus.
5 Drücken Sie die ENTER-Taste.

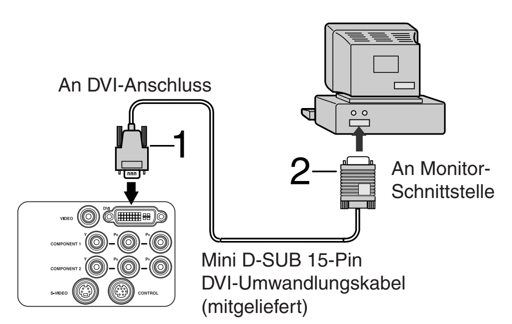


Bei Beenden des Menüs:
6 Drücken Sie die MENU-Taste.

A. Anschließen dieses Projektors an einen Computer

Vorbereitungen:

- Stellen Sie sicher, dass Projektor und Computer ausgeschaltet sind.
- Trennen Sie bei einem Desktop-Computer die an den Monitor angeschlossenen RGB-Kabel.



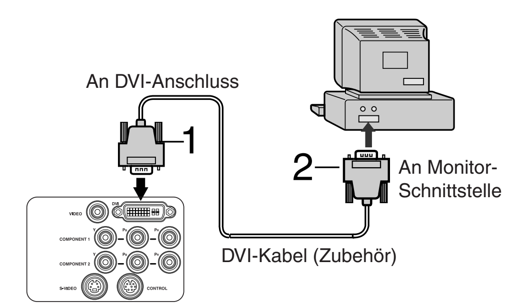
Bei analogen Verbindungen:

1 **Schließen Sie das mitgelieferte Mini D-SUB 15-polige DVI-Umwandlungskabel an den DVI-Anschluss des Projektors an.**

2 **Schließen Sie das andere Ende des Mini D-SUB 15-poligen DVI-Umwandlungskabels an die Monitor-Schnittstelle des Computers an.**

- Je nach Art des anzuschließenden Computers können unter Umständen ein Umwandlungsstecker, ein analoger RGB-Ausgangsadapter und/oder ähnliche Zubehörteile benötigt werden.

- Wenn ein anderes langes Kabel als das mitgelieferte benutzt wird, verschlechtert sich unter Umständen die Qualität der projizierten Bilder.
- Drücken Sie beim Betrachten von Bildern von einem Computer mit einem analogem Anschluss die Taste DVI-ANALOG auf der Fernbedienung.
- Dieser Projektor ist nicht mit 3-Leitungssignalen kompatibel (SYNC-ON-GREEN).
- Dieser Projektor ist ausschließlich mit RGB-Signalen, nicht aber mit Komponenten-Videosignalen kompatibel.



Bei digitalen Verbindungen:

1 **Schließen Sie ein frei käufliches DVI-Kabel an den DVI-Anschluss dieses Projektors an.**

2 **Schließen Sie das andere Ende des DVI-Kabels an den DVI-Anschluss des Computers an.**

- Je nach Art des anzuschließenden Computers können unter Umständen ein Anpassungsstecker, ein analoger RGB-Ausgangsadapter und/oder ähnliche Zubehörteile benötigt werden.

- Drücken Sie beim Betrachten von Bildern von einem Computer mit einem digitalen Anschluss die Taste DVI-DIGITAL auf der Fernbedienung.
- Wird dieses Gerät mit eingehenden RGB-Signalen verwendet, kann dies je nach Typ des benutzten Computers oder Anschlusskabels Bildstörungen verursachen. Stellen Sie in einem solchen Fall am Gerät eine geringere Bildwiederholfrequenz oder Auflösung für das Computersignal ein. Es wird empfohlen, Anschlusskabel mit einer Länge von höchstens 2 m oder kürzer zu verwenden.
- Lesen Sie außerdem die Bedienungsanleitung des anderen anzuschließenden Geräts.
- Falls beim Hochfahren des Computers ein VGA60 Signal ausgegeben wird, kann es sein, dass das projizierte Bild nicht richtig angezeigt wird – beispielsweise kann die Position des angezeigten Bildes verschoben sein. Dabei handelt es sich allerdings nicht um eine Störung (Nicht-normkonformes Signal).
- Der Projektor verfügt über keinen Lautsprecher. Verwenden Sie die Lautsprecher des Computers, um Audiosignale wiederzugeben oder schließen Sie die erforderliche Audioanlage an.
- Wenden Sie sich bei Fragen zu Einzelheiten der Anschlüsse gegebenenfalls an Ihren Händler.

Über DDC™

Die DVI-Anschlussklemme dieses Projektors erfüllt die DDC1/2B-Norm. Wenn an diese Anschlussklemme ein Computer angeschlossen wird, der diese Norm unterstützt, lädt der Computer automatisch die Informationen von diesem Projektor und bereitet die Ausgabe der geeigneten Bilder vor.

- Wenn Sie einen Computer, der diese Norm unterstützt, an diese Anschlussklemme angeschlossen haben, müssen Sie zunächst die Hauptstromversorgung zum Projektor einschalten und anschließend den Computer hochfahren.
- Abhängig von dem von Ihnen verwendeten Computer ist möglicherweise die Installation des DDC-Treibers erforderlich. Laden Sie den Treiber im Bedarfsfall von unserer Webseite herunter. Weitere Informationen erhalten Sie bei Ihrem Händler.

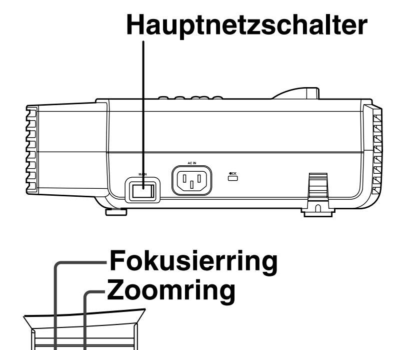
B. Einstecken des Netzkabels

Schließen Sie das Netzkabel an wie vorstehend beschrieben. Siehe Seite 18.

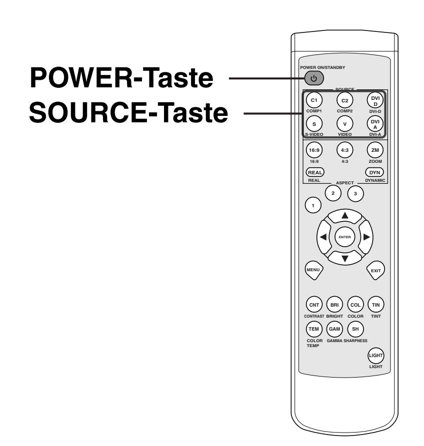
C. Projektion eines Bildes

Vorbereitungen:

- Nehmen Sie den Linsenschutzdeckel ab.
- Schalten Sie das angeschlossene Videogerät ein.





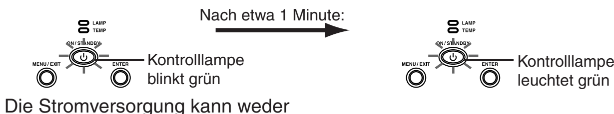


1 Schalten Sie den Hauptnetzschalter “EIN” (Schalten Sie ihn auf die Position I).

- Wenn der Hauptnetzschalter eingeschaltet wird, leuchtet die POWER-Kontrolllampe orange auf.

Orange leuchtende Kontrolllampe

- Wenn Sie den Projektor ausschalten, bevor er abgekühlt ist, könnte die folgende Betätigung des Hauptschalters u.U. nicht möglich sein, solange der Kühlventilator läuft. (Während dieser Zeit blinkt die POWER-Kontrolllampe orange auf.)Drücken Sie noch einmal auf den Netzschalter, wenn sich der Ventilator nicht mehr dreht , um die Kontrolllampe wieder orange aufleuchten zu lassen.



2 Drücken Sie die POWER (⏻) Taste.

- Es dauert ungefähr eine Minute, bis die Lampe aufleuchtet.

3 Wählen Sie ein Eingangssignal aus.

- Drücken Sie entsprechend dem angeschlossenen Eingangsanschluss auf eine der SOURCE-Tasten (VIDEO, S-VIDEO, COMPONENT 1, COMPONENT 2, DVI-DIGITAL oder DVI-ANALOG).
- Wählen Sie das Eingangssignal aus, nachdem das Videobild auf den Projektionsschirm projiziert wird.
- Bei diesem Projektor wird das Eingangssignal aus den im ANZEIGE-Menü enthaltenen Eingangssignalquellen ausgewählt. (Einzelheiten dazu finden Sie auf Seite 27.)
- Bilder von einigen Eingangssignalen werden unter Umständen nicht auf der richtigen Position des Bildschirms angezeigt. Führen Sie in diesen Fällen im RGB & KOMPONENTE-Menü des INSTALLATION-Menü “AUTO” aus. (Siehe Seite 32.)

4 Stellen Sie den Projektor nach dem Einstellen des Projektionsabstands so ein, dass Sie die spezifizierte Bildrahmengröße erhalten.

5 Stellen Sie Projektor und Projektionsschirm so auf, dass sie rechtwinklig zueinander stehen. (Siehe Seite 15.)

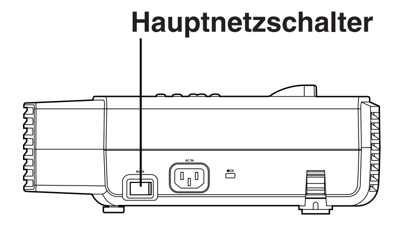
- Verstellen Sie den Projektionswinkel, wenn Projektor und Projektionsschirm nicht rechtwinklig zueinander aufgestellt werden können. (Siehe Seite 15.)

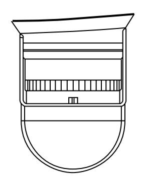
6 Verstellen Sie die Größe des projizierten Bildes durch Drehen am Zoomring.

- Die Bildgröße kann auch durch Verändern des Abstands zwischen Projektor und Projektionsschirm geändert werden.

7 Stellen Sie die Bildschärfe durch Drehen des Fokussierrings ein.

Hauptnetzschalter

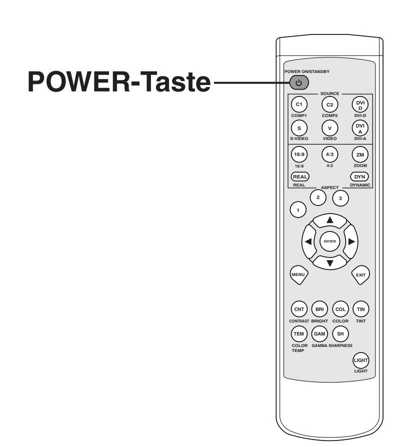






POWER-Taste / POWER-Kontrolllampe

POWER-Taste



Anhalten der Projektion:

8 Drücken Sie die POWER (⏻) Taste.

- Auf dem Schirm erscheint eine Bestätigungsmeldung.
- Um diesen Status zu verlassen, müssen Sie entweder eine Weile warten oder Sie drücken die EXIT-Taste bzw. die MENU-Taste der Fernbedienung oder die MENU/EXIT-Taste des Projektors.

9 Drücken Sie die POWER (⏻) Taste erneut.

- Die Lichtquellenlampe geht aus und der Projektor wechselt in den Standby-Betrieb über. Die POWER-Kontrolllampe blinkt orange auf.

10 Warten Sie etwa 2 Minuten, bis die POWER-Kontrolllampe orange aufleuchtet.

- Warten Sie etwa 2 Minuten lang im Standby-Betrieb ab, weil der Be-/Entlüftungsventilator in dieser Zeit in Betrieb ist, um die Lichtquellenlampe abzukühlen.
- Nach dem Aufleuchten der POWER-Kontrolllampe in orange dreht sich der Be-/Entlüftungsventilator noch ungefähr eine Minute lang weiter.
- Schalten Sie den Hauptnetzschalter nicht aus, solange die POWER-Kontrolllampe blinkt. Wenn der Hauptnetzschalter unmittelbar nach Gebrauch des Projektors ausgeschaltet wird, kann der Projektor beschädigt werden.
- Der Ventilator erzeugt während des Kühlbetriebs ein lautes Geräusch; dabei handelt es sich aber nicht um eine Störung.

11 Schalten Sie den Hauptnetzschalter “AUS” (Drehen Sie ihn in die Position O).

- Ziehen Sie den Stecker aus Sicherheitsgründen aus der Steckdose, wenn der Projektor längere Zeit nicht benutzt wird.
- Setzen Sie die Linsenschutzkappe auf, um zu verhindern, dass von außen Staub eindringt.

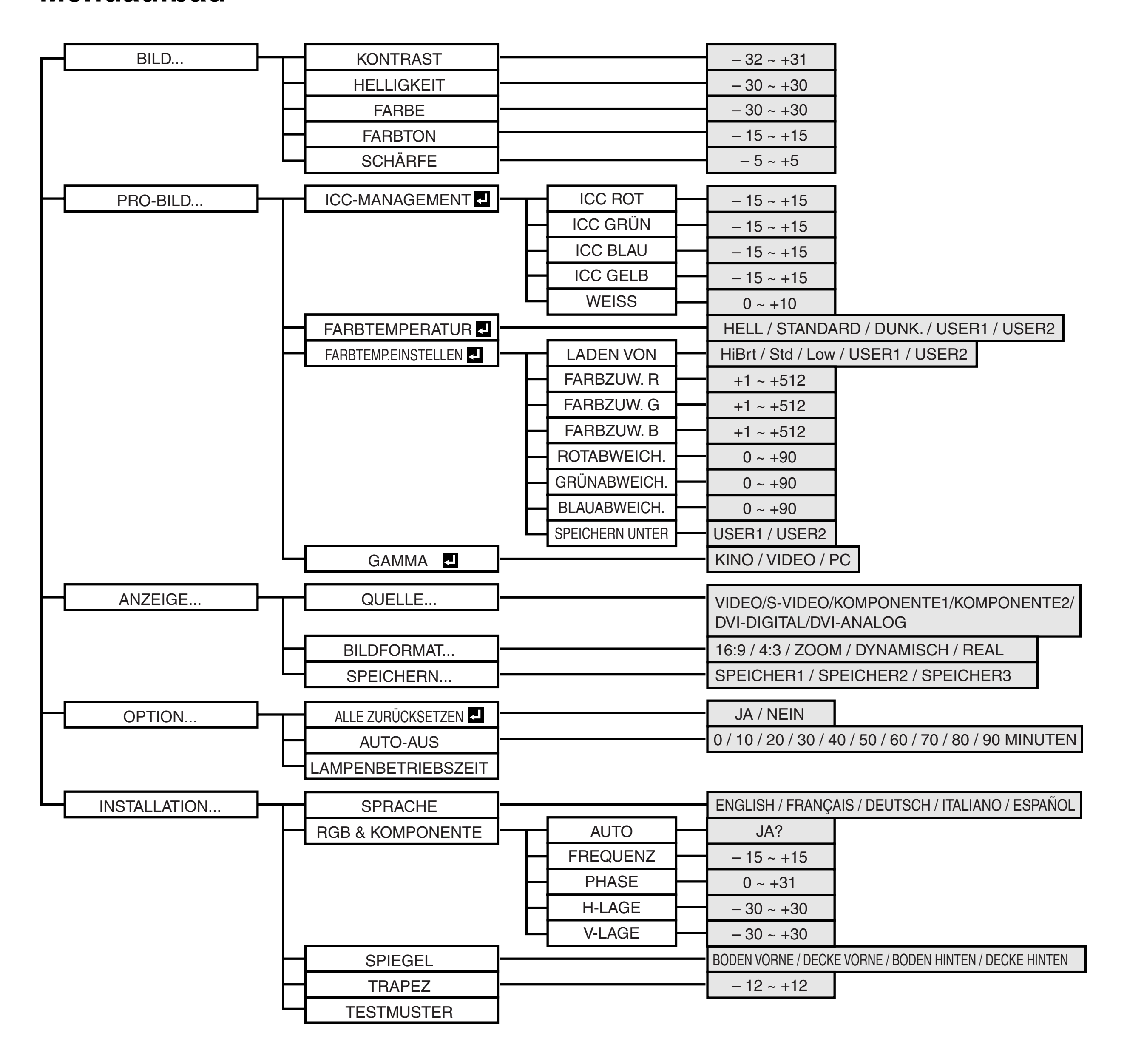
Note-book-Computer

Wenn der Projektor an ein Notebook oder ein Laptop angeschlossen wird, können die Bilder vom Computer unter Umständen nicht auf den Projektionsschirm projiziert werden. Stellen Sie den Computer in einem solchen Fall so ein, dass er Bildsignale ausgeben kann. Wie diese Einstellung am Computer vorzunehmen ist, hängt von dem jeweils zum Einsatz kommenden PC-Modell ab. Informationen dazu finden Sie im Bedienungshandbuch des Computers.

Beispiel für die Einrichtung für die externe Ausgabe:
Drücken Sie die Taste “Fn” und eine der Funktionstasten “F1” bis “F12” (Hängt vom Typ des Computers ab).

VERWENDUNG DER MENÜS

Menüaufbau

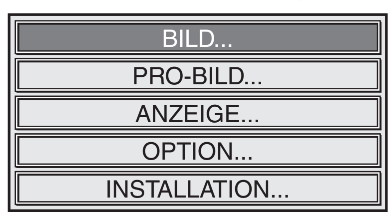


- Die mit "↵" oder "…" markierten Punkte erfordern es, dass nach der Auswahl des Menüelements die Taste ENTER gedrückt wird, um die Eingabe zu bestätigen.

Einstellen mit Hilfe des Menüs:

Die folgenden Darstellungen beschreiben, wie beispielsweise die Trapezkorrektur eingestellt wird:

1 Drücken Sie die MENU-Taste.
  Es erscheint das Hauptmenü (die erste Ebene).



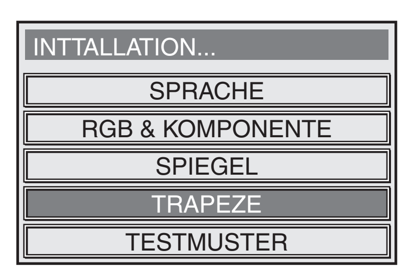
2 Wählen Sie durch Drücken der Tasten ▲ , ▼ das aufzurufende Menü aus.



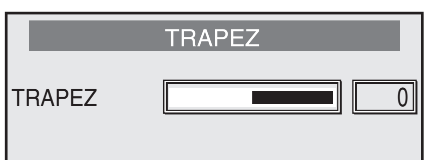
3 Drücken Sie die ENTER-Taste.
  Das gewünschte Menü (die zweite Ebene) erscheint.



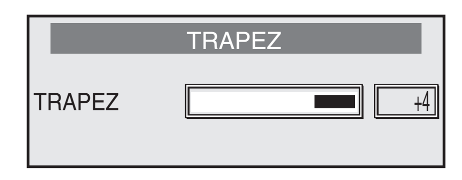
4 Wählen Sie durch Drücken der Tasten ▲ , ▼ das aufzurufende Menü aus.



5 Drücken Sie die ENTER-Taste.
  Das gewünschte Menü (die dritte Ebene) erscheint.



6 Drücken Sie zum Einstellen die Tasten ◀, ▶ .



Bei Beenden des Menüs:

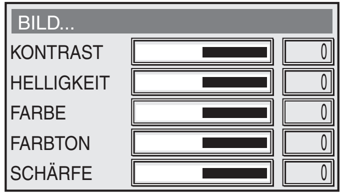
7 Drücken Sie die MENU-Taste.

- Bei Druck auf die EXIT-Taste kehrt die Menüanzeige zur vorhergehenden Ebene zurück.

Elemente, die mit Hilfe der Menüs eingestellt werden können

In this projector, the following items can be set by revealing setup menus.

BILD-Menü



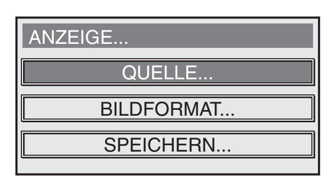
Element	Einstellung	Funktion
KONTRAST	-32 ~ +31	Stellt den Kontrast der projizierten Bilder ein. (Siehe Seite 29.)
HELLIGKEIT	-30 ~ +30	Stellt die Helligkeit der projizierten Bilder ein. (Siehe Seite 29.)
FERBE	-30 ~ +30	Stellt die Farbdichte der projizierten Bilder ein. (Siehe Seite 30.)
FARBTON	-15 ~ +15	Stellt die Tönung der projizierten Bilder ein. (Siehe Seite 30.)
SCHÄRFE	-5 ~ +5	Stellt die Schärfe der projizierten Bilder ein. (Siehe Seite 30.)

PRO-BILD-Menü

PROFESSIONELLES BILD...
ICC-MANAGEMENT EINGEBEN
FARBTEMPERATUR EINGEBEN
FARBTEMP.EINSTELLEN EINGEBEN
GAMMA EINGEBEN

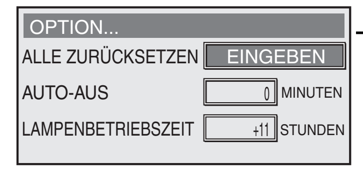
Element	Einstellung	Funktion
ICC-MANAGEMENT		Zur unabhängigen Verstärkung oder Abschwächung von jeder der fünf Farben ROT, GRÜN, BLAU, GELB und WEISS (siehe Seite 30).
FARBTEMPERATUR	HELL/STANDARD/DUNK.	Wählt eine der werkseitig eingestellten Farbtemperaturen aus.
	USER1/USER2	Wählt eine der Farbtemperaturen aus, die in der FARBTEMP.EINSTELLEN-Menü eingestellt wurden.
FARBTEMP.EINSTELLEN		Stellt günstige Farbtemperaturen ein und speichert sie. (Siehe Seite 31.)
GAMMA	KINO	Modus zum Betrachten von Filmen in einem abgedunkelten Raum wie in einem Kinosaal.
	VIDEO	Modus zum Betrachten von Videoprogrammen in einem dunklen Raum: Hebt den Kontrast von hellen Teilen projizierter Bilder hervor (für HDTV und ähnliches).
	PC	Dieser Modus dient zur Einhaltung des Kontrasts der projizierten Abbildungen in einem hell erleuchteten Raum (für einen PC o.ä.).

ANZEIGE-Menü



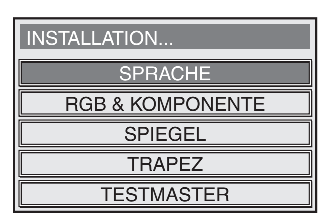
Element	Einstellung	Funktion
QUELLE	VIDEO	Wählen Sie diese Einstellung beim Betrachten von Bildern aus einem Videogerät aus, das an einen VIDEO-Anschluss angeschlossen ist.
	S-VIDEO	Wählen Sie diese Einstellung beim Betrachten von Bildern aus einem Videogerät aus, das an einen S-VIDEO-Anschluss angeschlossen ist.
	KOMPONENT1	Wählen Sie diese Einstellung beim Betrachten von Bildern aus einem Videogerät aus, das an einen COMPONENT1-Anschluss angeschlossen ist.
	KOMPONENT2	Wählen Sie diese Einstellung beim Betrachten von Bildern aus einem Videogerät aus, das an einen COMPONENT2-Anschluss angeschlossen ist.
	DVI-DIGITAL	Wählen Sie diese Einstellung beim Betrachten von Bildern aus einem digitalen Gerät aus, das an einen DVI-Anschluss angeschlossen ist.
	DVI-ANALOG	Wählen Sie diese Einstellung beim Betrachten von Bildern aus einem analogen Gerät aus, das an einen DVI-Anschluss angeschlossen ist.
BILDFORMAT	16 : 9	Stellt Bilder ein zur Projektion im Bildformat 16: 9.
	4 : 3	Stellt Bilder ein zur Projektion im Bildformat 4: 3.
	ZOOM	Projiziert vergrößerte Bilder.
	DYNAMISCH	Projiziert auf die volle Größe des Projektionsschirms vergrößerte Bilder.
	REAL	Projiziert Bilder ohne die Eingangssignale zu verändern.
SPEICHERN	SPEICHER1,2,3	Speichert die im BILD-Menü und die im PRO-BILD-Menü gemachten Einstellungen in der MEMORY. (Siehe Seite 29.)

OPTION-Menü

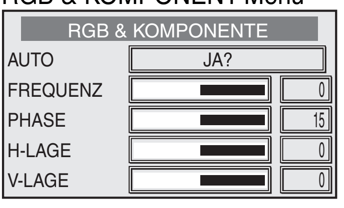


Element	Einstellung	Funktion
ALLE ZURÜCKSETZEN		Durch Drücken der ENTER-Taste wird ein Bestätigungsfeld aufgerufen. Wählen Sie “JA” und drücken Sie die ENTER-Taste. Die Einstellungen, die im Bildqualität-Einstellmenü und im Bildqualität-Einstellmenü zur professionellen Nutzung gemacht wurden, werden anschließend zu den werkseitig voreingestellten Einstellungen geändert.
AUTO-AUS	0	Das automatische Ausschalten funktioniert nicht.
	10-90 MINUTEN	Ohne den Bildsignaleingang wird das Gerät zu der voreingestellten Zeit automatisch ausgeschaltet.
LAMPENBETRIEBSZEIT		Zeigt die Betriebsstunden der Lampe an. Es ist nicht möglich, die angezeigten Betriebsstunden zu ändern.

INSTALLATION-Menü



RGB & KOMPONENT-Menü



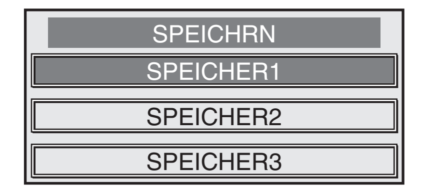
Element	Einstellung	Funktion
SPRACHE		Wählt eine Sprache für die Anzeigen auf dem Projektionsschirm, beispielsweise die Menüs, aus.
RGB & KOMPONENT		Stellt Computervideobilder ein.
AUTO *		Wenn Auto gewählt und die ENTER-Taste gedrückt wird, werden Position und Größe der projizierten Bilder automatisch entsprechend der Bildsignale vom Computer eingestellt.
FREQUENZ *	-15 ~ +15	Wenn auf den projizierten Bildern ein breites Schlierenmuster erscheint, kann dieses beim Betrachten der Bilder mit dieser Einstellung richtig eingestellt werden.
PHASE *	0 ~ +31	Wenn die projizierten Bilder flimmern oder unscharf sind, können Sie sie beim Betrachten mit dieser Einstellung richtig einstellen.
H-LAGE *	-30 ~ +30	Verschiebt die Anzeigeposition der projizierten Bilder in horizontaler Richtung.
V-LAGE *	-30 ~ +30	Verschiebt die Anzeigeposition der projizierten Bilder in vertikaler Richtung.
SPIEGEL	BODEN VORNE	Wählen Sie diese Einstellung bei auf dem Boden aufgestellten Projektor, wenn Sie die projizierten Bilder von der Vorderseite aus betrachten. In der Regel wählen Sie diese Einstellung.
	DECKE VORDE	Wählen Sie diese Einstellung bei von der Decke hängendem Projektor, wenn Sie die projizierten Bilder von der Vorderseite aus betrachten.
	BODEN HINTEN	Wählen Sie diese Einstellung bei auf dem Boden aufgestellten Projektor, wenn Sie die projizierten Bilder von der Rückseite des Projektionsschirms aus betrachten.
	DECKE HINTEN	Wählen Sie diese Einstellung bei von der Decke hängendem Projektor, wenn Sie die projizierten Bilder von Rückseite des Projektionsschirms aus betrachten.
TRAPEZ	-12 ~ +12	Wählen Sie diese Einstellung beim Korrigieren einer Trapezverformung. In der Regel wählen Sie “0”.
TESTMUSTER		Durch Drücken der ENTER-Taste wird das Testmuster zur Fokuseinstellung aufgerufen.

- Die mit einem * markierten Elemente funktionieren lediglich bei 1080i, 720p, 525p und 625p Eingangssignalen und Eingangssignalen vom DVI-Anschluss.
- Der veränderliche Bereich der vertikalen Position hängt von der Art des Eingangssignals ab. Bei einigen Werten verändert sich die vertikale Position unter Umständen gar nicht; dabei handelt es sich aber nicht um eine Störung.
- Bei Eingängen von einem DVI-DIGITAL-Anschluss zeigt sich beim Verstellen des Teilverhältnisses und der Feineinstellung keine Änderung; dabei handelt es sich aber nicht um eine Störung.
- Ohne Eingangssignale können lediglich einige der oben genannten Elemente verändert werden.
- Wenden Sie sich für die Deckenhalterung an Ihren Händler. Lassen Sie Ihren Händler die Installation durchführen, da die Installation technisches Wissen und Können erfordert.
- Bei Anbringung an der Decke muss das Erzeugnis vom Händler mit der für dieses Erzeugnis entworfenen Halterung angebracht werden. Wenn Sie versuchen, selbst das Erzeugnis zu installieren, können Sie herunterfallen und sich verletzen oder das Erzeugnis kann herunterfallen und Verletzungen verursachen.

Speichern der Bildqualität der projizierten Bilder

Mit diesem Projektor kann jedes Element im BILD-Menü und im PRO-BILD-Menü (mit Ausnahme der benutzerdefinierten Einstellung der Farbtemperatur) auf bis zu drei Arten der günstigen Bildqualität für jedes Eingangssignal eingestellt werden.

Eingangssignal ermöglicht die Einstellung	Anzahl der Einstellungen
VIDEO	3
S-VIDEO	3
KOMPONENTE 1, 2	3
DVI-DIGITAL/ANALOG	3



Zum Speichern der Einstellungen:

(Informationen zum Einstellen von Menüs finden Sie auf Seite 26.)

1 Wählen Sie ein Element im PRO-BILD-Menü aus.
2 Rufen Sie das Signaleinstellmenü auf.
3 Wählen Sie durch Drücken der Tasten ▲, ▼ “SPEICHERN” aus.
4 Drücken Sie die ENTER-Taste.
Es erscheint das Menü zum Speichern der Einstellung.
5 Wählen Sie durch Drücken der Tasten ▲, ▼ den Speicher aus, in dem die Einstellung gespeichert werden soll.
6 Drücken Sie die ENTER-Taste.
Die Einstellung wird im Speicher gespeichert.

Menüs beenden:
7 Drücken Sie die MENU-Taste.

Eingestellte Bildqualität anwenden:

1 Drücken Sie die Taste SPEICHER1, 2, oder 3.
Die Bildqualität des projizierten Bildes verändert sich zu der eingestellten Qualität.

Einstellen projizierter Bilder

Einstellung der Helligkeit (KONTRAST and HELLIGKEIT):

1 Rufen Sie das BILD-Menü auf.
2 Wählen Sie durch Drücken der Tasten ▲, ▼ “KONTRAST” oder “HELLIGKEIT” aus.
3 Stellen Sie durch Drücken der Tasten ◀, ▶das ausgewählte Element ein.



Menüs beenden:
4 Drücken Sie die MENU-Taste.

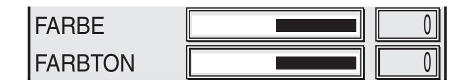
KONTRAST .... Stellt die Lebhaftigkeit der projizierten Bilder ein. Jedes Mal, wenn die Taste ▶ gedrückt wird, wird das projizierte Bild heller und lebhafter. Jedes Mal, wenn die Taste ◀ gedrückt wird, wird das projizierte Bild dunkler und weniger lebhaft.

HELLIGKEIT .... Jedes Mal, wenn die Taste ▶ gedrückt wird, wird das projizierte Bild heller. Jedes Mal, wenn die Taste ◀ gedrückt wird, wird das projizierte Bild dunkler.

Einstellen der Farbe (FARBE und FARBTON)

Elemente im Zusammenhang mit der Farbe der projizierten Bilder werden mit Hilfe von Menüs eingestellt.
Farbregulierung:
(Informationen zum Einstellen von Menüs finden Sie auf Seite 26.)

1 Rufen Sie das BILD-Menü auf.
2 Wählen Sie durch Drücken der Tasten ▲, ▼ “FARBE” oder “FARBETON” aus.
3 Stellen Sie durch Drücken der Tasten ◀, ▶ das ausgewählte Element ein.



Menüs beenden:
4 Drücken Sie die MENU-Taste.

FARBE .... Stellt die Farbdichte der projizierten Bilder ein. Jedes Mal, wenn die Taste ▶ gedrückt wird, werden die Farben dichter. Jedes Mal, wenn die Taste ◀ gedrückt wird, werden die Farben dünner.

FARBTON .. Stellt die Tönung der projizierten Bilder ein. Jedes Mal, wenn die Taste ▶ gedrückt wird, wird die Oberflächenfarbe des projizierten Bildes rötlicher. Jedes Mal, wenn die Taste ◀ gedrückt wird, wird die Oberflächenfarbe grünlicher.

Projizierte Bilder schärfer oder weicher einstellen (SCHÄRFE)

Einstellung der Schärfe:
(Informationen zum Einstellen von Menüs finden Sie auf Seite 26.)

1 Rufen Sie das BILD-Menü auf.
2 Wählen Sie durch Drücken der Tasten ▲, ▼ “SCHÄFE” aus.
3 Stellen Sie die Schärfe durch Drücken der Tasten ◀, ▶ ein.

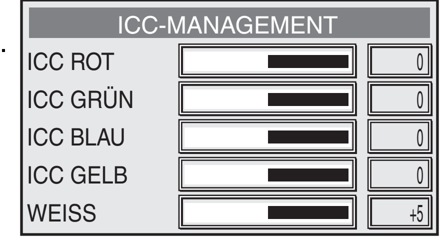


Menüs beenden:
4 Drücken Sie die MENU-Taste.

Eine bestimmte Farbe der projizierten Bilder hervorheben oder schwächer machen (ICC-MANAGEMENT)

Die Intensität einer bestimmten Farbe erhöhen oder verringern ROT, GRÜN, BLAU, GELB und WEISS.
(Informationen zum Einstellen von Menüs finden Sie auf Seite 26.)

1 Rufen Sie das PRO-BILD-Menü zur professionellen Nutzung auf.
2 Wählen Sie durch Drücken der Tasten ▲, ▼ “ICC-MANAGEMENT” aus.
3 Press ENTER button.
4 Wählen Sie durch Drücken der Tasten ▲, ▼ eine Farbe aus.
5 Stellen Sie die Farbe durch Drücken der Tasten ◀, ▶ ein.
6 Wiederholen Sie die Schritte Nr. 4 und 5 zum Einstellen der anderen Farben.



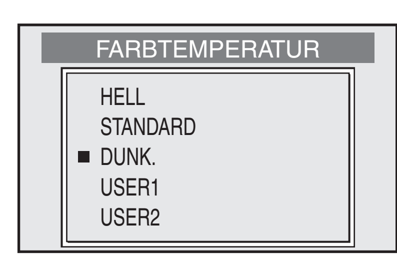
Menüs beenden:
7 Drücken Sie die MENU-Taste.

Einstellen des Weißegrades der weißen Farbe der projizierten Bilder (FARBTEMPERATUR)

Eine der werkseitig eingestellten Farbtemperaturen (Grad der weißen Farbe) wird mit Hilfe der Menüs ausgewählt.
(Informationen zum Einstellen von Menüs finden Sie auf Seite 26.)

1 Rufen Sie das PRO-BILD-Menü zur professionellen Nutzung auf.
2 Wählen Sie durch Drücken der Tasten ▲, ▼ “FARBTEMPERATUR” aus.
3 Drücken Sie die ENTER-Taste.
4 Wählen Sie durch Drücken der Tasten ▲, ▼ die gewünschte Farbtemperatur aus.

- Die jeweils beste Farbtemperatur hängt vom subjektiven Geschmack ab. In der Regel wird zum Fernsehen HELL, für TV STANDARD und zum Ansehen von Filmen DUNK. ausgewählt.
- Wenn “USER1” bzw. “USER2” ausgewählt wird, wird die jeweilige benutzerdefinierte Farbtemperatur ausgewählt.

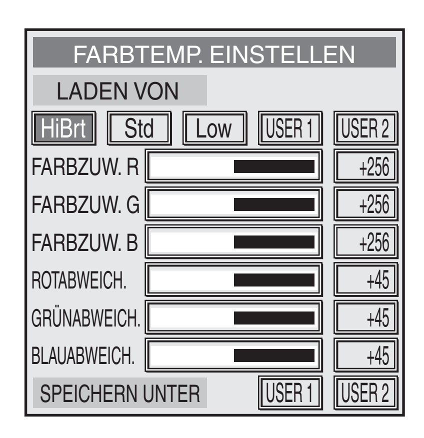


Menüs beenden:
5 Drücken Sie die MENU-Taste.

Einstellung des Grades der weißen Farbe (FARBTEMP. EINSTELLEN)

Verwenden Sie zum Einstellen (Speichern) der benutzerdefinierten Farbtemperaturen “FARBTEMP. EINSTELLEN” im PRO-BILD-Menü.
(Informationen zum Einstellen von Menüs finden Sie auf Seite 26.)

Zum Speichern der Einstellungen:



1 Rufen Sie das PRO-BILD-Menü zur professionellen Nutzung auf.
2 Wählen Sie durch Drücken der Tasten ▲, ▼ die gewünschte Farbtemperatur aus.
3 Drücken Sie die ENTER-Taste.
   - Es erscheint das FARBTEMP. EINSTELLEN-Menü der Farbtemperaturen.
4 Wählen Sie durch Drücken der Tasten ▲, ▼ eine Grundfarbtemperatur.
   - Die am meisten verwendete Farbtemperatur können Sie in der Regel aus den werkseitig eingestellten Farbtemperaturen auswählen.
5 Drücken Sie die ENTER-Taste.
   - Es wird die ausgewählte Farbtemperatur angezeigt und die Weiße der projizierten Bilder ändert sich entsprechend der Farbtemperatur.
6 Wählen Sie durch Drücken der Tasten ▲, ▼ das zu ändernde Element aus.
7 Stellen Sie das Element durch Drücken der Tasten ◀, ▶ ein.
   - Das projizierte Bild ändert sich entsprechend der vorgenommenen Einstellungen.
8 Nehmen Sie die weiteren Einstellungen vor, indem Sie die Schritte Nr. 6 und 7 wiederholen.
9 Wählen Sie durch Drücken der Tasten ▲, ▼ “USER 1” oder ”USER 2” aus.
10 Die eingestellten Farbtemperaturen werden im Speicher gespeichert.
   - The set color temperatures are stored in the memory.

Menüs beenden:
11 Drücken Sie die MENU-Taste.

Eine der eingestellten Farbtemperaturen einsetzen:
Wählen Sie bei “FARBTEMP. EINSTELLEN” im PRO-BILD-Menü zur professionellen Nutzung “USER 1” oder ”USER 2” aus.

Farbtemperaturen
Es gibt unterschiedliche Weißegrade. Eine der Methoden zum Darstellen des Weißegrades ist die Farbtemperatur. Die weiße Farbe niedriger Farbtemperaturen ist rötlich weiß, während die weiße Farbe hoher Farbtemperaturen bläulich weiß ist. Bei diesem Projektor werden die Farbtemperaturen durch Verändern des Verstärkungsfaktors und der Vorspannung der Signale von R (rot), G (grün) und B (blau) eingestellt.

Farbtemperatur erhöhen:
Stellen Sie den Wert des FARBZUWACHS(BLAU) (oder der BLAUABWEICHUNG) größer und den Wert des FARBZUWACHS(ROT) (oder der ROTABWEICHUNG) kleiner ein.

Farbtemperatur senken:
Stellen Sie den Wert des FARBZUWACHS(ROT) (oder der ROTABWEICHUNG) größer und den Wert des FARBZUWACHS(BLAU) (oder der BLAUABWEICHUNG) kleiner ein.

Eine Methode zum Einstellen der Farbtemperaturen besteht darin, die Einstellung beispielhaft an der Hautfarbe von Personen vorzunehmen. Projizieren Sie das große und unbewegte Bild eines menschlichen Gesichts auf den Schirm und regulieren Sie den Farbton der Haut so, dass er so natürlich wie möglich erscheint.

- Gewöhnlich werden die Verstärkungsfaktoren zum Einstellen heller Bilder und die Vorspannungen zum Einstellen dunkler Bilder benutzt.
- Die Vorspannungen können sehr wirksam zum Einstellen der Farbe einfarbiger Bilder verwendet werden. (Besonders wirksam sind sie auch beim Einstellen von Dunkeltönen in mittleren Bildteilen.) Wenn beispielsweise in einem Bild die grüne Farbe relativ stark ist, senken Sie den Wert der ROTABWEICHUNG oder erhöhen Sie in gleichem Maße sowohl den Wert der BLAUABWEICHUNG als auch den Wert der ROTABWEICHUNG. Wenn die projizierten Bilder bläulich sind, senken Sie in analoger Weise die Werte der BLAUABWEICHUNG (bzw. den Wert der ROTABWEICHUNG, wenn sie rötlich sind). Auf diese Art und Weise kann eine sehr gute Bildqualität erhalten werden.

Einstellen von Bildern, die von Computern übertragen wurden

Dieser Projektor stellt entsprechend dem von Computern ausgesandten Bildsignal automatisch ein geeignetes Signalbearbeitungsformat ein. Allerdings kann es abhängig von der Art des Computers vorkommen, dass die Bildsignale nicht richtig projiziert werden. In diesem Fall:

1 Reveal the INSTALLATION menu.
2 Wählen Sie durch Drücken der Tasten ▲, ▼ “RGB & KOMPONENTE” aus.
3 Drücken Sie die ENTER-Taste.
- Es erscheint das RGB & KOMPONENTE-Menü.

4 Wählen Sie durch Drücken der Tasten ▲, ▼ “AUTO” aus.
5 Drücken Sie die ENTER-Taste.
- Der automatische Einstellmodus ist aktiviert, der die geeigneten Einstellungen für das Eingangssignal einstellt.

Menüs beenden:
6 Drücken Sie die MENU-Taste.

Falls die Computerbilder mit Hilfe der oben beschriebenen Vorgehensweise nicht richtig projiziert werden können, stellen Sie die Bilder mit Hilfe der Menüs ein, indem Sie folgendermaßen vorgehen. Diese Einstellungen können im Speicher des Projektors gespeichert werden.

Einstellen von Computerbildern mit Hilfe der Menüs:

Wenn die folgenden Erscheinungen beobachtet werden, nehmen Sie die Einstellungen folgendermaßen vor:

Die projizierten Bilder sind nach links oder nach rechts verschoben: .... Stellen Sie im RGB&KOMPONENTE-Menü die “H-LAGE” ein. Jedes Mal, wenn die Taste ◀ gedrückt wird, wird das projizierte Bild nach links verschoben. Jedes Mal, wenn die Taste ▶ gedrückt wird, wird das projizierte Bild nach rechts verschoben.

Die projizierten Bilder sind nach oben oder nach unten verschoben: .... Stellen Sie im RGB&KOMPONENTE-Menü die “V-LAGE” richtig ein. Jedes Mal, wenn die Taste ◀ gedrückt wird, wird das projizierte Bild nach unten verschoben. Jedes Mal, wenn die Taste ▶ gedrückt wird, wird das projizierte Bild nach oben verschoben.

Die projizierten Bilder blinken.
Die projizierten Bilder sind unscharf: .... Stellen Sie im RGB&KOMPONENTE-Menü die “PHASE” richtig ein.

Auf den projizierten Bildern erscheint ein breites Schlierenmuster: .... Stellen Sie im RGB&KOMPONENTE-Menü das “FREQUENZ” richtig ein.

- In der Regel müssen Sie die Einstellungen im RGB&KOMPONENTE-Menü nicht ändern.

Einfache Methode zum Einstellen der Position der projizierten Bilder

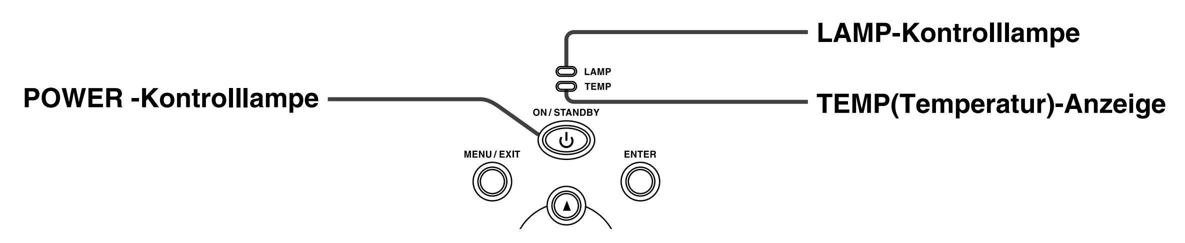
Einstellen der horizontalen Position:
1 Bringen Sie durch Einstellen der “H-LAGE” den linken Rand des projizierten Bildes mit der linken Seite des Projektionsschirmes in Übereinstimmung. Bringen Sie anschließend durch Einstellen des “FREQUENZ” den rechten Rand mit der rechten Seite des Projektionsschirmes in Übereinstimmung.
2 Wiederholen Sie die oben genannten Einstellungen zum Ausrichten der horizontalen Position.

Einstellen der vertikalen Position:
3 Bringen Sie durch Einstellen der “V-LAGE” den oberen Rand des projizierten Bildes mit der Oberseite des Projektionsschirmes in Übereinstimmung.

KONTROLLLAMPEN

Ablesen der internen Betriebszustände von den Kontrolllampen

Der Zustand des Projektors wird durch drei Anzeigen angezeigt. Überprüfen Sie die folgenden Punkte und hören Sie mit der Verwendung des Projektors auf und ziehen Sie den Netzstecker ab, wenn eine der folgenden Störungen eintritt. Wenden Sie sich dann an Ihren Händler.



Wenn der Projektor normal funktioniert:

POWER	LAMP	TEMP	Status	Anmerkung
Leuchtet orange	Aus	Aus	Standby-Status	
Blinkt grün	Aus	Aus	Standby-Status der Lampe	Das Gerät kann nicht ausgeschaltet werden.
Leuchtet grün	Aus	Aus	Power "ON" (normal)	
Blinkt orange	Aus	Aus	Lampe wird gereinigt.	Das Gerät kann nicht eingeschaltet werden.

Wenn der Projektor nicht normal funktioniert:

POWER	LAMP	TEMP	Status	Anmerkung
Leuchtet orange	Aus	Leuchtet rot	Das Innere des Projektors ist sehr heiß. • Der Be- und/oder Entlüftungsventilator wird durch etwas blockiert. • Der Projektor wird an einem sehr heißen Ort, beispielsweise einem Auslass der Heizungsluft betrieben.	Lösung • Überzeugen Sie sich, dass der Ventilator nicht blockiert ist. • Verschieben Sie den Projektor.
Leuchtet orange	Leuchtet rot	Aus	Der Schutzschaltung ist aktiv oder Die Lampe ist nicht normal. (Wenn das Gerät normal ausgeschaltet wird, erscheint diese Anzeige; es handelt sich nicht um eine Störung.)	• Drücken Sie die POWER-Taste, nachdem die POWER-Kontrolllampe aufgehört hat zu blinken. Tauschen Sie die Lampe gegen eine neue aus, wenn dieser Vorgang mehrmals wiederholt wird und die Lichtquellenlampe immer noch nicht angeht. Die Kundendienststelle zu Rate ziehen.
Leuchtet grün	Blinkt rot	Aus	Anzeige "Lampenwechsel" (Lampe hat ungefähr 1000 Betriebsstunden* insgesamt; Gerät ist eingeschaltet.)	Tauschen Sie die Lichtquellenlampe gegen eine neue aus. Erwerben Sie die Lichtquellenlampe bei Ihrem Händler.
Leuchtet orange	Blinkt rot	Aus	Anzeige "Lampenwechsel" (Lampe hat ungefähr 1000 Betriebsstunden* insgesamt; Gerät ist ausgeschaltet.)	Tauschen Sie die Lichtquellenlampe gegen eine neue aus. Erwerben Sie die Lichtquellenlampe bei Ihrem Händler.
Leuchtet orange	Leuchtet rot	Aus	Anzeige "Lampenwechsel" (Lampe hat ungefähr 1500 Betriebsstunden* insgesamt.)	Tauschen Sie die Lichtquellenlampe gegen eine neue aus. Erwerben Sie die Lichtquellenlampe bei Ihrem Händler.
Leuchtet orange	Blinkt rot	oder Blinkt rot	Das Kühlgebläse stoppt.	• Die Kundendienststelle zu Rate ziehen.

Kensington-Verriegelung

Dieser Projektor verfügt über einen Kensington-Sicherheits-Standardanschluß zur Verwendung mit dem Kensington MicroSaver Sicherheitssystem. Eine Anleitung zur Verwendung dieses Systems für die Sicherung des Projektors finden Sie in den mit dem Kensington-System mitgelieferten Informationen. Bei Fragen wenden Sie sich bitte an die untenstehende Adresse der Kensington Technology Group.

Kensington Technology Group
2855 Campus Drive
San Mateo, CA 94403, U.S.A.

Phone : +1-(650)572-2700　　Fax : +1-(650)572-9675

Die Lichtquellenlampe zur Projektion der Bilder auf den Projektionsschirm ist im Projektor enthalten.
Die Lichtquellenlampe ist ein Verschleißteil. Sie könnte sich während des Gebrauchs ausschalten oder an Helligkeit verlieren, dies stellt keine Funktionsstörung der Lampe dar. Tauschen Sie die Lampe in solchen Fällen baldmöglichst gegen eine neue aus. Vergewissern Sie sich beim Austauschen, dass Sie die Lichtquellenlampe verwenden, die ausschließlich für den TDP-MT500(Modell TDPLMT50) verkauft wird. Hinsichtlich der Einzelheiten lesen Sie bitte das Betriebshandbuch für den TDPLMT50. Erwerben Sie die Lampe bei Ihrem Händler.

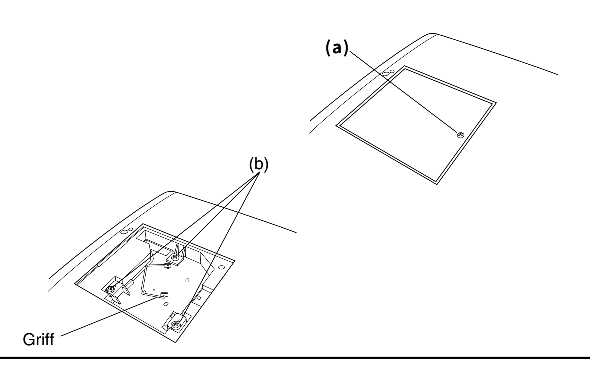
Warnhinweis

- Vergewissern Sie sich vor dem Austauschen der Lampe, dass Sie den Hauptnetzschalter ausgeschaltet und das Netzkabel aus der Steckdose gezogen haben. Wenn die Lampe ausgetauscht wird, ohne dass der Hauptnetzschalter ausgeschaltet wurde, besteht die Gefahr eines Stromschlags.
- Achten Sie beim Austauschen der Lampe darauf, dass die Befestigungsschrauben der Lampe nicht in das Innere des Projektors fallen. Führen Sie keine Metallteile oder leicht entflammbare Gegenstände in den Projektor ein. Wenn ein Projektor, der Fremdkörper enthält, betrieben wird, besteht die Gefahr eines Stromschlags oder eines Brandes. Wenn Benutzer Fremdstoffe aus dem Inneren nicht entfernen können, sollten sie sich für die Entfernung an ihren Händler wenden.
- Befestigen Sie die Lichtquellenlampe sicher. Wenn sie nicht ordnungsgemäß befestigt wird, wird sie nicht angehen und kann unter Umständen Feuer verursachen.
- Schütteln Sie die ersetzte Lichtquellenlampe nicht und halten Sie sie nicht vors Gesicht. Die Lampe könnte zerbrochen sein und die Glassplitter könnten zu schweren Augenverletzungen führen.
- Ersetzen Sie die Lichtquellenlampe nicht unmittelbar nach ihrem Gebrauch, da sie äußerst heiß ist und Verbrennungen verursachen könnte. Schalten Sie den Netzschalter aus, um die Lampe auszuschalten und warten Sie etwa 2 Minuten, bis der Ventilator völlig still steht. Schalten Sie anschließend den Hauptnetzschalter aus und ziehen Sie den Stecker aus der Steckdose. Lassen Sie eine gute Stunde verstreichen, bis sich die Lampe gründlich abgekühlt hat und tauschen Sie sie dann aus.
- Wird der Projektor an der Decke montiert, wenden Sie sich bitte an Ihren Händler für Informationen zur Wartung, Reinigung und dem Ersatz der Lampe.

Vorsichtshinweis

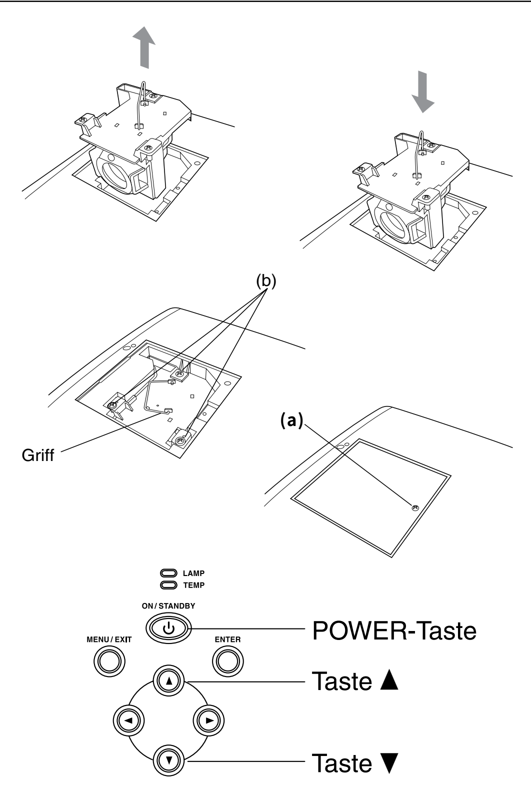
In diesem Projektor blinkt eine LAMPEN-Kontrolllampe auf, wenn die Lichtquellenlampe mehr als 1000 Stunden benutzt worden ist. Wenn die Lampe mehr als 1300 Stunden benutzt worden ist, erscheint jedes Mal, wenn der Projektor eingeschaltet wird, eine Warnung auf dem Projektionsschirm. Nach mehr als 1500 Betriebsstunden wird die Stromversorgung für die Lampe automatisch ausgeschaltet und die Lampe kann nicht mehr benutzt werden. Tauschen Sie die Lampe dann baldmöglichst gegen eine neue aus.

- Nehmen Sie die Lichtquellenlampe nur dann aus dem Projektor, wenn sie ausgetauscht werden muss. Andernfalls könnte ihr Herausnehmen den Projektor beschädigen.
- Als Lichtquellenlampe wird eine Hochdruck-Quecksilberlampe verwendet. Wenn die Hochdruck-Quecksilberlampe einen Schlag oder einen Kratzer bekommt oder sich während des Betriebs verformt, kann sie unter Umständen mit einem durchschlagenden Geräusch zerplatzen. Gegen Ende ihrer Lebensdauer kann sie außerdem plötzlich aufhören zu leuchten. Die Zeit, die verstreicht, bis eine Lampe unter Umständen zerbricht oder zu leuchten aufhört, hängt von den Leistungseigenschaften bzw. den Betriebsbedingungen der einzelnen Lampe ab. Deshalb besteht auch die Möglichkeit, dass die Lampe zufällig schon nach einer relativ kurzen Zeit nach Betriebsbeginn zerbricht.
- Die Wahrscheinlichkeit, dass die Hochdruck-Quecksilberlampe explodiert, erhöht sich, wenn sie über die reguläre Betriebsdauer hinaus benutzt wird. Tauschen Sie die Lampe unverzüglich gegen eine neue aus, wenn die Anzeige zum Austauschen der Lampe erscheint; auch wenn sie noch ganz normal leuchtet.
- Wenn die Hochdruck-Quecksilberlampe zerspringt, können Splitter der Glasröhre innerhalb und außerhalb des Lampeneinsatzes zerstreut werden oder das in der Röhre enthaltene Gas kann aus dem Entlüftungsschlitz austreten. Das Gas in der Hochdruck-Quecksilberlampe enthält Quecksilberdampf. Achten Sie mit äußerster Sorgfalt darauf, dass Sie das Gas nicht einatmen oder es in Augen oder Mund gelangen lassen. Wenn das Gas eingeatmet werden oder in Augen oder Mund gelangen sollte, ist unverzüglich ein Arzt zu konsultieren.
- Wenn die Hochdruck-Quecksilberlampe platzt, werden Glassplitter im Inneren des Projektors verstreut. Wir empfehlen, dass Sie Ihren Händler die Lichtquellenlampe auswechseln und das Innere des Projektors bärfen lassen.Wenn Sie die Reinigung und das Ersetzen der Lampe selbst vornehmen, müssen Sie das Hauptgerät umdrehen und dabei den Lampenhalter festhalten. Andernfalls können die Glassplitter der zerbrochenen Lampe Verletzungen verursachen.



Ersetzen der Lampe:

1. **Schalten Sie den Projektor aus und ziehen Sie das Netzkabel aus der Steckdose.**
2. **Warten Sie ab, bis das Gerät ausreichend abgekühlt ist.**
3. **Drehen Sie das Gerät auf den Kopf.**
4. **Schrauben Sie die Befestigungsschraube (a) der Lampenabdeckung mit einem Phillips-Schraubenzieher auf und nehmen Sie die Lampenabdeckung vom Gerät ab.**
5. **Schrauben Sie mit dem Phillips Schraubenzieher die Befestigungsschrauben (b) des Lampeneinsatzes auf.**
6. **Heben Sie den Griff.**



7 Halten Sie den Griff fest und ziehen Sie die Lichtquellenlampe aus dem Gerät heraus.
- Ziehen Sie die Lichtquellenlampe langsam heraus. Wird die Lampe zu abrupt herausgezogen, könnte das Glas zerbrechen.
- Sprühen Sie kein Wasser auf die Lichtquellenlampe und bewahren Sie sie vor dem Zugriff von Kindern geschützt sowie entfernt von brennbaren Materialien auf. Sie könnte Verbrennungen oder Verletzungen verursachen.

8 Halten Sie die neue Lampe am Griff und führen Sie sie bis auf Anschlag in die Bohrung im Projektor ein.

9 Drücken Sie den Griff in seinen Einsatz.
- Stellen Sie sicher, dass der Griff sicher befestigt ist.

10 Schrauben Sie die drei Befestigungsschrauben (b) mit dem Phillips-Schraubenzieher fest.

11 Setzen Sie die Lampenabdeckung wieder auf das Gerät und schrauben Sie die Befestigungsschraube (a) mit dem Phillips-Schraubenzieher fest, um die Lampenabdeckung zu befestigen.
- Bei abgenommener Lampenabdeckung kann das Gerät nicht eingeschaltet werden.

12 Schalten Sie das Gerät ein.

13 Drücken Sie auf dem Bedienfeld des Geräts gleichzeitig die Tasten ▲, ▼ und die POWER-Taste (⏻) für länger als 3 Sekunden.

- Wenn die drei Tasten nicht gleichzeitig gedrückt werden, kann die Betriebsstundenanzeige der Lampe nicht auf Null zurückgestellt werden. In diesem Fall funktioniert der Zähler der Betriebsstunden bis zum nächsten Ersatz nicht korrekt.
- Wenn die Betriebsstunden der Lampe 1500 Stunden überschritten haben, und die Lampe ersetzt worden ist, kann die neue Lichtquellenlampe nicht eingeschaltet werden, solange die Anzeige der Lampenbetriebsstunden nicht auf Null zurückgestellt wurden.
- Stellen Sie die Anzeige der Lampenbetriebsstunden nicht auf Null zurück, wenn die Lampe nicht ersetzt worden ist.

BESTELLUNG EINER ERSATZLAMPE

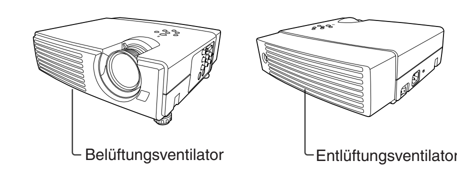
Eine Ersatzlampe können Sie bei Ihrem Händler bestellen. Geben Sie bei der Bestellung der Projektorlampe dem Händler folgende Daten an:
- Typennummer der Ersatzlampe TDPLMT50

Entsorgung gebrauchter Lampen

Die Lampe dieses Produkts verwendet eine kleine Menge anorganischen umweltschädlichen Quecksilbers. Achten Sie darauf, die gebrauchte Lampe nicht zu zerbrechen und entsorgen Sie sie separat als Schadstoff enthaltenden Abfall, wie fluoreszierende Lampen und ähnliches. Entsorgen Sie die Lampe in einer Selbstverwaltung, in der Mülltrennung praktiziert wird, entsprechend den geltenden Bestimmungen.

Belüftungsschlitz von Staub reinigen

Wenn sich Staub im Belüftungsschlitz ansammelt, erreicht die Temperatur im Projektor einen abnorm hohen Wert und kann dadurch die internen Teile beschädigen. Außerdem kann die Lichtquellenlampe ausgehen, um die internen Teile zu schützen. Entfernen Sie den Staub mit einem Vakuumreiniger etwa einmal im Jahr.



Reinigen des Projektors

Wischen Sie den Staub mit einem weichen Tuch vom Projektor ab.
- Wischen Sie den Staub mit einem in mit Wasser verdünntem neutralen Reinigungsmittel getränkten Tuch ab und polieren Sie den Projektor anschließend mit einem trockenen Tuch.
- Sollte der Projektor mit einem Pestizid besprüht oder mit Benzin oder Verdünner abgewischt werden oder sollte er für längere Zeit in Kontakt mit Gummi- oder Vinylprodukten kommen, kann dies die Lackierung des Projektors beschädigen.

Reinigen der Linse

Entfernen Sie Staub oder Schmutz mit einem kommerziell erhältlichen Linsenreinigungskit (Bläser, Bürste und ähnliches) von der Linse.
- Reiben Sie die Linsenoberfläche nicht mit einem harten Gegenstand, da sie leicht zerkratzt werden kann.

FEHLERBEHEBUNG

Wenn der Projektor gestört erscheint:
Kontrollieren Sie die folgenden Punkte, bevor Sie den Projektor in Reparatur geben: Sollte das Problem andauern, benutzen Sie den Projektor nicht mehr und ziehen Sie den Stecker aus der Steckdose. Wenden Sie sich anschließend an Ihren Händler.

Die Bilder werden nicht auf den Projektionsschirm projiziert.

<table>
<tr><th>Problem</th><th>Lösung</th></tr>
<tr><td>Das Gerät kann nicht eingeschaltet werden.</td><td>

• Überprüfen Sie, ob die Kontrolllampen leuchten oder aus sind und wie sie leuchten.

<table>
<tr><th>POWER</th><th>LAMP</th><th>TEMP</th><th>Fehlerbehebung</th></tr>
<tr><td>Aus</td><td>Aus</td><td>Aus</td><td>• Schließen Sie das Netzkabel an den Projektor an.
• Stecken Sie den Stecker in eine Steckdose.
• Schalten Sie den Hauptnetzschalter ein.
• Bringen Sie die rückseitige Lampenabdeckung korrekt an.
• Sollte der Projektor sehr heiß sein, schalten Sie den Netzschalter aus und schalten ihn erst wieder ein, wenn der Projektor abgekühlt ist.</td></tr>
<tr><td>Leuchtet orange</td><td>Leuchtet rot</td><td>Aus</td><td>• Ersetzen Sie die Lichtquellenlampe. (Die Lebensdauer der Lampe ist abgelaufen.)</td></tr>
<tr><td rowspan="2">Blinkt orange</td><td>Aus</td><td>Leuchtet rot</td><td>• Sollte der Be-und/oder der Entlüftungsventilator blockiert sein, beseitigen Sie die Ursache der Blockierung.
• Verhindern Sie, dass heiße Luft aus einem Gebläse in die Entlüftung des Projektors bläst.</td></tr>
<tr><td>Aus</td><td>Aus</td><td>• Drücken Sie die POWER-Taste, nachdem die POWER-Kontrolllampe aufgehört hat, orange zu blinken.
• Falls die Stromversorgung ausgeschaltet wurde, während die Lüftung immer noch in Betrieb war, kann die Lampe für die Dauer von etwa einer Minute nicht leuchten, wenn der Hauptnetzschalter das nächste Mal eingeschaltet wird.
• Für etwa eine Minute nach dem Ausschalten der Lichtquellenlampe ist es nicht möglich, die Lampe erneut einzuschalten.</td></tr>
<tr><td>Leuchtet orange</td><td>Blinkt rot</td><td>oder
Blinkt rot</td><td>• Die Kundendienststelle zu Rate ziehen.</td></tr>
</table>

</td></tr>
<tr><td>Bilder werden nicht auf den Projektionsschirm projiziert.</td><td>

• In einigen Fällen dauert es ungefähr eine Minute lang, bis die Lampe angeht.
• In seltenen Fällen leuchtet die Lampe überhaupt nicht auf. Schalten Sie die Lampe in diesen Fällen nach einigen Minuten erneut an.
• Falls der Projektor den Betrieb ohne ausreichende Kühlung beendet hat, dreht sich der Lüftungsventilator und der Hauptnetzschalter funktioniert unter Umständen nicht, nachdem die Hauptstromversorgung eingeschaltet wurde. (Während dieser Zeit blinkt die POWER-Kontrolllampe orange auf.) Drücken Sie noch einmal auf den Netzschalter, wenn sich der Lüftungsventilator nicht mehr dreht , um die Kontrolllampe wieder orange aufleuchten zu lassen.
• Vergewissern Sie sich, dass der Belüftungsventilator nicht verschmutzt oder durch Fremdkörper blockiert ist.
• Vergewissern Sie sich, dass die Lampenabdeckung geschlossen ist. (Siehe Seite 34 und 35.)
• Stellen Sie sicher, dass das Verbindungskabel zwischen Projektor und externen Geräten nicht kaputt ist.

</td></tr>
<tr><td>Projizierte Bilder verschwinden plötzlich.</td><td>

• Dieses Problem kann auftreten, wenn der Belüftungs- und/oder der Entlüftungsventilator verschmutzt oder durch Fremdkörper blockiert ist. (In einem solchen Fall leuchtet die TEMP (Temperatur)-Kontrolllampe rot auf.)
➔ Führen Sie die folgenden Schritte aus, nachdem Sie die Verschmutzungen oder Fremdkörper, die die Belüftung und/oder die Entlüftung blockiert hatten, beseitigt haben:
1 Warten Sie, bis sich der Be-/Entlüftungsventilator nicht mehr dreht. (Warten Sie, bis die TEMP (Temperatur)-Kontrolllampe ausgeht.)
2 Schalten Sie den Hauptnetzschalter aus.
3 Warten Sie ungefähr 10 Minuten.
4 Schalten Sie den Hauptnetzschalter ein.
5 Drücken Sie die POWER-Taste.
• Eine rot leuchtende LAMP-Kontrolllampe zeigt an, dass die Lampe ausgetauscht werden muss. Tauschen Sie die Lichtquellenlampe gegen eine neue aus. (Siehe Seite 34 und 35.)

</td></tr>
</table>

Problem	Lösung
Die projizierten Bilder sind verformt.	• Stellen Sie Projektor und Projektionsschirm so auf, dass sie rechtwinklig zueinander stehen. (Siehe Seite 15.)
Die projizierten Bilder sind dunkel.	• Stellen Sie HELLIGKEIT und KONTRAST im Menü der Bildqualität ein. (Siehe Seite 29.) • Tauschen Sie die Lampe gegen eine neue aus. (Siehe Seite 34 und 35.)
Die projizierten Bilder sind unscharf.	• Stellen Sie den Fokus richtig ein. (Siehe Seite 19 und 23.) • Prüfen Sie, ob die Linsenschutzkappe aufgesetzt ist. • Reinigen Sie die Linse. • Stellen Sie im Signaleinstellmenü die “FREQUENZ” und das “PHASE” richtig ein. (Siehe Seite 28.) • Stellen Sie HELLIGEKIT und KONTRAST im BILD-Menü ein. (Siehe Seite 29.) • Positionieren Sie Projektor und Projektionsschirm rechtwinklig zueinander. (Siehe Seite 15.)
In den projizierten Bildern sind weiße Punkte zu sehen. In den projizierten Bildern sind schwarze Punkte zu sehen.	• Dieses Phänomen ist typisch für DLP-Projektoren und stellt keine Störung dar. (Eine äußerst kleine Anzahl von Pixeln kann unter Umständen andauernd aufleuchten oder ausgehen, dabei handelt es sich aber nicht um eine Störung. Mehr als 99,99% aller Pixel sind wirksam.)
Auf den projizierten Bildern ist ein regenbogenfarbenes Muster zu sehen.	• Dieses Muster ist eine Farbzerlegungsstörung, die bei DLP-Systemen auftritt. Dabei handelt es sich nicht um eine Störung.
Auf den projizierten Bildern ist ein Muster aus feinen Streifen zu sehen.	• Diese Erscheinung tritt aufgrund von Interferenzen mit der Oberfläche des Projektionsschirms ein und ist keine Störung. Versuchen Sie, den Projektionsschirm zu ersetzen oder den Fokus der Linse ein wenig zu korrigieren.
Die projizierten Bilder sind gestört.	• Stecken Sie das Verbindungskabel zum externen Gerät fest ein. • Halten Sie den Projektor von Geräten fern, die störende Radiowellen erzeugen.
Die Tönung der projizierten Bilder ist ungleichmäßig.	• Überprüfen Sie, ob das Verbindungskabel zwischen Projektor und externen Geräten kaputt ist.

Sonstiges

Problem	Lösung
Aus der Entlüftungsöffnung strömt heiße Luft.	• Diese Luft strömt nach der Kühlung des Projektorinneren aus. Sie mag sich heiß anfühlen, es handelt sich aber nicht um eine Störung.
Die Menüeinstellung ist deaktiviert.	• Wenn die Stromversorgung (POWER) nicht ausgeschaltet werden kann schalten Sie den Hauptnetzschalter aus und lassen Sie den Projektor mehr als 10 Minuten abkühlen. Schalten Sie die Stromversorgung danach wieder ein. Schalten Sie die Stromversorgung danach wieder ein.
Ein abnormales Geräusch ist zu hören.	• In seltenen Fällen ist ein metallisches Klirren zu hören, da sich das Farbrad mit hoher Geschwindigkeit dreht. Dabei handelt es sich nicht um eine Störung.

Falls sich nach dem Austauschen der Lampe das folgende Phänomen einstellt, überprüfen Sie zunächst folgendes:

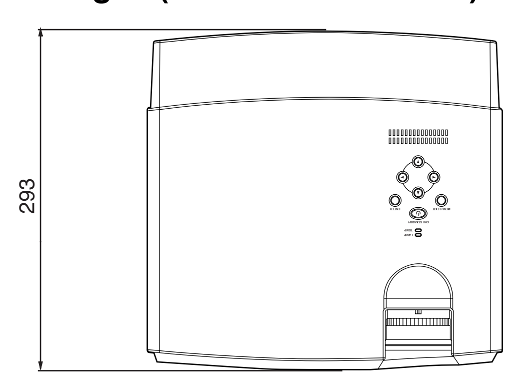
Problem	Lösung
Das Gerät kann nicht eingeschaltet werden.	• Bringen Sie die rückseitige Lampenabdeckung fest an. (Siehe Seite 34 und 35.) • Stellen Sie die Anzeige der Lampenbetriebsstunden zurück auf Null. (Siehe Seite 35.)

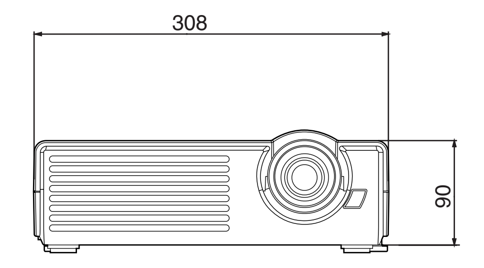
SPEZIFIKATIONEN

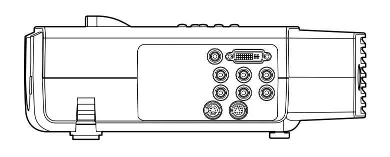
(Die Spezifikationen und das äußere Erscheinungsbild des Projektors können jederzeit geändert werden. Lassen Sie sich vorab informieren.)

Element	HEIMPROJEKTOR
Modell Nr.	TDP-MT500
Projektionssystem	DLP™ (Einzelchip DMD™) System
Leistung	AC 100-240 V, 50/60 Hz
Verlustleistung	3.5A
Auflösung	1,024 x 576 dots
Maximale Anzahl der Anzeigefarben	16.770.000 Farben (Full-Color-Display)
Lichtquellenlampe	210-W Lampe
Projektionsschirm	Bildschirmgröße: 111 cm x 62 cm - 399 cm x 224 cm
PC-Bildeingangssignal	Auflösung: 640 x 400 (vergrößert) – 1024 x 768 (verkleinert)
Videoeingangssignal	NTSC /4.43 NTSC / PAL / PAL-N / PAL-M / PAL-60: automatisch unterschieden
S-Video Eingang	Luminanzsignal: Vp-p = 1.0 V, 75Ω (negativ synchr.) Chrominanzsignale: Vp-p = 0,286 V, 75Ω (Farbsynchronsignal)
Video Eingang	Vp-p = 1.0 V, 75 Ω (negativ synchr.)
Analoger RGB-Eingang (Mini D-SUB 15P)	RGB: Vp-p = 0,7 V, 75 Ω (negativ synchr.) YCBCR: Vp-p = 1.0 V (Y) (negativ synchr.), Vp-p = 0.7 V (CB, CR) HD/CS: TTL-Level (negative oder positive Polarität) VD: TTL-Level (negative oder positive Polarität)
Computer digitaler Eingang (DVI-D24P)	DVI-Schnittstelle (TMDS Einzelring)
Leitstation	Serielll (8-pin Anschluss): RS-232C Spezifikation: eindirektionale Leitung
Maximale Außenabmessungen	308 mm (B) x 90 mm(H) x 293 mm(T): Linsenprojektion und Beinen nicht eingeschlossen.
Gewicht	3.7 kg
Netzkabel	3.0 m
Betriebstemperaturen	+5˚C - +35˚C
Luftfeuchtigkeit	10% - 90% (außer bei Taukondensierung)

Maßzeichnungen (zu referenzzwecken)







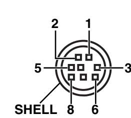
Art der unterstützten Signale

Eingangssignal				Größe des Projektionsschirms
Signal-darstellung	Auflösung (H x V)	Horizontale Synchro-nisierungsfrequenz (kHz)	Vertikale Synchro-nisierungsfrequenz (Hz)	REAL Anzeige (H x V)
480i	–	15.73	59.94	720 x 480
576i	–	15.63	50.00	720 x 576
480p	–	31.47	59.94	720 x 480
576p	–	31.25	50.00	720 x 576
720p50	–	37.50	50.00	1024 x 576
720p59	–	44.96	59.94	1024 x 576
720p60	–	45.00	50.00	1024 x 576
1080i25	–	28.13	25.00	960 x 540
1080i29	–	33.72	59.94	960 x 540
1080i30	–	33.75	60.00	960 x 540
VGA	640 x 400	31.47	70.09	640 x 400
VGA	640 x 480	43.27	85.01	640 x 480
SVGA	800 x 600	37.88	60.32	800 x 600
SVGA	800 x 600	46.88	75.00	800 x 600
SVGA	800 x 600	53.67	85.06	800 x 600
XGA	1024 x 768	48.36	60.00	1024 x 768
XGA	1024 x 768	60.02	75.03	1024 x 768
XGA	1024 x 768	68.68	85.00	1024 x 768

- Die maximale Auflösung dieses Projektors beträgt 1024 x 576 Punkte. Es ist nicht möglich, mehr als die maximale Auflösung für die projizierten Bilder zu erhalten.
- Wenn Bilder eines angeschlossenen Computers über eine Auflösung und eine Synchronisierungsfrequenz verfügen, die sich von den in der obigen Tabelle aufgeführten Werten unterscheiden, können sie unter Umständen projiziert werden, indem Auflösung und Frequenz innerhalb des Computers geändert werden.
- Da XGA60-Signale und SVGA60 Signale mit HTPC übereinstimmen, werden Sie mit Schwerpunkt auf der Bildqualität projiziert und die projizierten Bilder werden etwas dunkel. Die anderen PC-Eingangssignale werden mit Schwerpunkt auf der Helligkeit projiziert.
- 1080i stellt Hi-Vision dar.
- COMPONENT 1,2 Eingänge bearbeiten keine RGB-Signale.
- Der Eingang DVI-ANALOG bearbeitet keine Chrominanz-Signale.
- Falls Signale eingehen, die nicht den Spezifikationen entsprechen, werden sie unter Umständen nicht richtig projiziert.
- Falls beim Hochfahren des Computers ein VGA60 Signal ausgegeben wird, kann es sein, dass das projizierte Bild nicht richtig angezeigt wird – beispielsweise kann die Position des angezeigten Bildes verschoben sein. Dabei handelt es sich allerdings nicht um eine Störung (Nicht-normkonformes Signal).
- Der DVI-Eingang des 480i und des 576i kann eventuell nicht richtig angezeigt werden.

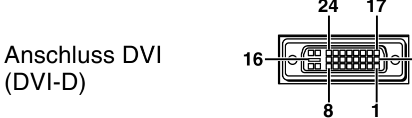
Anschlüsse

Anschluss RS-232C (8P)



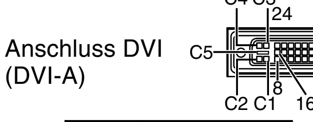
PIN No.	NAME	I/O
1	–	–
2	–	–
3	RXD	OUT
4	–	–
5	–	IN/OUT
6	–	IN
7	TXD	–
8	–	–
SHELL	GND	–

Anschluss DVI (DVI-D)



PIN NO.	SPEC	PIN NO.	SPEC
1	DATA 2–	13	–
2	DATA 2+	14	+5V Power
3	DATA 2 Shield	15	GND
4	–	16	Hot Plug Detect
5	–	17	DATA 0–
6	DDC Clock	18	DATA 0+
7	DDC Data	19	DATA 0 Shield
8	–	20	–
9	DATA 1–	21	–
10	DATA 1+	22	Clock Shield
11	DATA 1 Shield	23	Clock+
12	–	24	Clock–

Anschluss DVI (DVI-A)



PIN NO.	SPEC
C1	ANALOG RED
C2	ANALOG GREEN
C3	ANALOG BLUE
C4	H Sync
C5	GND
6	DDC Clock
7	DDC Data
8	Analog Sync
14	+5V Power
15	GND
16	Hot Plug Detect